

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr	Mk. 8.—	Mit	Mk. 9.20
„ Halbjahr	5.—	„	5.60
„ Vierteljahr	3.—	„	3.30
„ einen Monat	1.50	„	1.60

Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60
pro Monat 1.20

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion: Fernspr. Nr. 3690

Expedition: „ 1014



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 15 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben
der Wochen-Hauptliste 40 Pfg.
Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach
dem Tagesprogramm Mk. 2.—

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:

in der Expedition, sowie bei den
verschiedenen Annoncen-
Expeditionen — Anzeigen müssen
bis 11 Uhr vormittags in der
Expedition eingeleitet werden.

Nr. 72.

Donnerstag, 13. März 1913.

47. Jahrgang.

Programme der heutigen Kurhauskonzerte umstehend.

Wochenprogramm der Kur- veranstaltungen dritte Seite.

Beilage: Tagesfremdenliste
(Sonntags: Wochen-Hauptliste).

Aus dem Inhalt:

Aus dem Kurhaus	Seite 1
Wiesbadener Neuigkeiten	1/2
Die Sorma im Residenztheater (Besprechung)	1
Première im Hoftheater (Besprechung)	1
Rennergebnisse von Auteuil	3
Börsenkurse	4

Aus dem Kurhaus.

— **Cyklus-Konzert.** Da Herr Musikdirektor Schuricht noch nicht von seiner Krankheit genesen ist, übernimmt Herr Professor Carl Friedberg aus Köln die Leitung des morgen Freitag im Kurhause stattfindenden XII. Cyklus-Konzertes. Das Programm bleibt bestehen.

— **Die Kammersängerin Bertha Morena**, welche über eine herrliche Sopranstimme verfügt, wird in dem morgen Freitag im Kurhause stattfindenden Cyklus-Konzerte ausschliesslich Kompositionen von Richard Wagner singen und zwar fünf Lieder mit Orchesterbegleitung. Ferner wirkt die Künstlerin in der Schlusszene des Musikdramas „Götterdämmerung“ mit. Frau Bertha Morena in dieser Szene zu hören, bedeutet einen Kunst-

genuss ersten Ranges, da gerade hierbei ihre kraftvolle, dramatische Stimme so recht zur Geltung kommt.

— **Lichtbilder-Vortrag im Kurhaus.** „Die Jungfraubahn und die Überfliegung der Jungfrau im Freiballon“ lautete das Thema, über das Herr Victor de Beaclair, der bekannte Schweizer Ballonführer und Sieger im Gordon-Benett-Rennen in fesselnder Weise sprach. An Hand sehr zahlreicher, kolorierter Lichtbilder, die der Vortragende, der übrigens auch Direktor der Jungfraubahn ist, selbst aufgenommen hat, wurden wir in die herrlichen Schneefelder der Alpen geführt. Aber nicht nur als mühsame Bergsteiger sahen die zahlreichen Besucher die wundervollsten Landschaften, sondern auch aus Höhen, in die sie nur der Ballon trägt, offenbarten sich ihnen die einzigartige Schönheit der hier ungeahnten prachtvollen Natur. Herr de Beaclair, der durch seine zahlreichen und kühnen Alpenfahrten bereits weit über die Grenzen seines Heimatlandes, der Schweiz, hinaus bekannt ist, brachte jedem, sei es nun Luftfahrer, Alpinist oder überhaupt Naturfreund, Eindrücke, die unvergesslich bleiben werden. Der wirklich hochinteressante Vortrag, den wir unserem rührigen Mittelrheinischen Verein für Luftfahrt zu danken haben, fand bei den Hörern ungeteilten lauten Beifall und erweckte den Wunsch, des öfteren derartigen aktuellen Vorträgen im Kurhaus beizugehen zu dürfen.

— **Arthur Nikisch** wird auch in diesem Jahre wieder im Kurhaus dirigieren und zwar soll er nach bisherigen Dispositionen hier das Festkonzert am 27. Mai leiten.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Die Fremdenliste** konnte, wie wir auf mehrfache Anfragen mitteilen wollen, der Dienstag-Nummer nicht beigelegt werden, da die Meldungen wegen des patriotischen Festtages (Montag) nicht eingelaufen waren.

— **Eine Hebbelfeier** zum 100. Geburtstag des Dichters (18. März) beging der Literarische Verein, der damit sein Streben, die Mitglieder mit dem Besten der Dichtkunst bekannt und vertraut zu machen, dokumentierte. Herr Miltner-Schönau

sprach in einstündigem klar disponiertem und freiem Vortrage über Hebbels Leben, sein Reifen zum Dichter und über seine Bedeutung und wusste dem Genie als Mensch und Dichter mit gründlichem Nachgehen auf den vielen Wegen gerecht zu werden. Sein Vortrag, der in die notwendige Mahnung ausklang, sich mehr der grossen echten Dichtkunst wieder zuzuwenden und der mit grösster Aufmerksamkeit und Hingabe verfolgt wurde, wurde auch mit herzlichem lautem Beifall belohnt. Hebbelsche Dichtungen in sorgsamer Auswahl brachte nach einigen trefflich gesprochenen Gedichten von Herrn Miltner-Schönau auch Fräulein Tilly Wahl; die junge sympathische Dame, eine Schülerin Herrn Miltner-Schönau, wusste mit gutem Gebrauch ihres klangvollen starken Organs und mit scharfer Charakteristik die kraftvollen Verse des Dichters zu beleben und ihre tiefe Poesie zu erschöpfen.

— **„Das Volk steht auf!“** Die Zugkraft dieses Volksschauspiels, das der Evangelische Bund jetzt bereits seit 10 Tagen im Paulinenschlösschen zur Aufführung bringt, scheint unverändert anzuhalten. Am Sonntag fanden gar zwei Vorstellungen statt, des Nachmittags und des Abends; trotz des schönen Wetters war beide Male der Saal bis zum letzten Platze besetzt. Ebenso am Montagabend, obgleich Dutzende von Festlichkeiten stattfanden, um den nationalen Gedenktag gebührend zu feiern. Der Schluss der Aufführung gestaltet sich immer zu einer erhebenden Ovation mit Kaiserhoch und „Heil Dir im Siegerkranz“. — Nun muss die Spielleitung doch an den Schluss der Spiele denken. Am Sonntag sind in allen Kirchen Konfirmationen; gleichzeitig beginnt die Karwoche. So wurden denn die letzten Vorstellungen endgültig festgesetzt auf Donnerstag und Freitag Abend 8 Uhr. Sogenannte Volksvorstellungen zu ganz niedrigen Preisen müssen wegen der Höhe der Kosten jeder einzelnen Vorstellung unterbleiben. Zudem sind die Eintrittspreise so niedrig bemessen, dass jeder dies erschwingen kann.

— **Vorträge der Woche.** Im Kneippverein spricht Herr A. Kunz über „Influenza und ihre Begleiterscheinungen“ Mittwoch 8½ Uhr in der Wartburg. — Im Verein Frauenbildung-Frauenstudium hält Herr Direktor Bierau

Fortsetzung auf der 2. Seite.

Agnes Sorma im Residenz-Theater.

Erster Gastspielabend: Bahrs „Konzert“.

Unser treuer Residenztheatergast kam am ersten Tage des diesjährigen Gastspiels mal in einer neuen Rolle — mal in der Rolle einer reiferen Frau. Durchaus nicht zum Nachteil. Denn für dieser Marie Heink überlegene Lebensklugheit, für die stille Resignation dieser Dulderin, die so innig das grosse Kind vom Gatten liebt, für diese Frau, die unter Tränen lacht und alles verzeiht, weil sie alles begreift, weil sie den Mann kennt, für dieses Weib hat die Sorma die echt liebenswürdigen Züge, den ganzen Charme, die stillen Tränen, die rechte Ruhe, Würde und Anmut und auch das opferschwere Wissen der Jahre. Echt frauenhaft und vornehm menschlich verstand diese Künstlersgattin über die Hindernisse hinwegzukommen, die nun mal auf solchem Lebenswege sich finden, wundervoll natürlich, mit unnachahmlicher Grazie und pikanter Flüssigkeit in der Causerie plauderte sie, und immer an der rechten Stelle liess sie den Blick in die Tiefe des Herzens und in die Falten der Seele tun. Man verstand gleich in den ersten Auftritten das Wesen dieser Frau und konnte auch ihr Schicksal. So fein und scharf waren die Nuancen herausgearbeitet, so viel Ausdruck bekamen die Worte mit und soviel Leben lag in diesem meisterlichen Spiel, das auch ein gesunder Humor ein ganz klein wenig rosig zu färben verstand. — Man

kann der Künstlerin nur Glück dazu wünschen, dass sie ihre Künsterschaft auch nach dieser Seite jetzt vervollkommen und ausbaut.

Auch die Künstler des Residenztheaters gaben ihr Bestes. Herr Keller-Nebri machte den berühmten verhätschelten Meister in allen Farben dieser Art schillernd recht glaubhaft, Stella Richter war ganz die reizende unbedeutende kleine Delfine, Herr Bartak wusste als Dr. Jura die Ethik einer kommenden goldenen Zeit mit aller Natürlichkeit und der ungeschminkten Art rührend edler Philantropen zu verkünden. Echt grobkörnig war auch Herr Rücker in der Rolle als Bauer.

Der Beifall des gutbesetzten Hauses galt allen Dreien, er war ja stark genug: der Sorma, dem besten Lustspiel der letzten 10 Jahre und den bis zur kleinsten Rolle fleissigen Residenzlern. M.-W.

Première im Hoftheater.

Dienstag, den 11. März: „Der Austauschleutnant“, Militärschwank in drei Aufzügen von Richard Wilde und C. G. v. Negelein.

Ein netter harmloser Schwank, der das Herz eines Backfisches recht erfreuen dürfte. Nur Leutnants und wenig Zivil! Was von letzterem da ist, wird von zwei Bühnen-Amerikanern vertreten, die nur über Geld reden und von dem deutschen Militär entzückt sind. Einer

von ihnen bringt es sogar fertig, im Zylinder im Manövergelände zu erscheinen. Der Gang der Handlung ist kurz folgender: Husarenleutnant von Falkenberg kommt nach längerem Auslandsurlaub in Amerika nach seiner kleinen Garnisonstadt zurück. Hier trifft er natürlich gerade eine reiche Amerikanerin wieder, die als Nichte seines Kommandeurs mit ihrem Vater und ihrem Verlobten, einem reichen Hotelbesitzer, in der kleinen Garnison zu Besuche weil. v. F. hatte die nette Amerikanerin schon einmal flüchtig getroffen und sich sterblich in sie verliebt. Sie war ihm sogar, als er als abgebrannter Leutnant den Boden Amerikas betrat, bei Erlangung einer Stellung als Stallmeister (!) behilflich gewesen; nachher hatte er sie aber niemals wieder gesehen. Es folgen die üblichen Sentimentalitäten, die Scherze, die den gewünschten Lacherfolg erzielen. Entlobung mit dem Hotelbesitzer und Verlobung mit dem Austauschleutnant usw. Das Publikum war guter Laune und zollte dem flotten Spiel des Ensembles gerne Beifall. Besonders lobend möchten wir hervorheben, Frau Doppelbauers Daisy, Herrn Andrianos Jeremiah Jefferson, Herrn Hermanns James Cook und last not least Herrn Kadens Einjährigen Eichner.

Die Ausstattung war, wie man das ja auch nicht anders bei dem hiesigen Hoftheater gewohnt ist, eine musterhafte und bis in die kleinsten Details hinein tadellos durchgeführt. E. P.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Nachmittags-Konzert.

117. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Vorspiel zur Oper „Faust“ . . . Ch. Gounod
2. Schwedische Tänze M. Bruch
3. Fantasie aus der Oper „Das Glöckchen des Eremiten“ . . . A. Maillart
4. Ballettmusik aus der Oper „Ali Baba“ L. Cherubini
5. a) Nordisches Wiegenlied
b) Trautes Dämmerstündchen } O. Köhler
6. An der schönen blauen Donau, Walzer Joh. Strauss
7. Fantasie aus der Oper „Traviata“ G. Verdi

Die Türen werden nur während des ersten Stückes und in den Zwischenpausen geöffnet.

Abend-Konzert.

118. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Prometheus“ . . . L. v. Beethoven
2. Frühlings Erwachen, Romanze . . E. Bach
3. Fackeltanz in B-dur G. Meyerbeer
4. Duett und Finale aus der Oper „Martha“ F. v. Flotow
5. Liebestraum nach dem Balle, Intermezzo A. Czibulka
6. Ouverture zur Oper „Die weisse Dame“ A. Boieldieu
7. Potpourri aus dem Ballett „Die Puppenfee“ J. Bayer
8. La Czarine, russische Mazurka . . L. Ganne

Die Türen werden nur während des ersten Stückes und in den Zwischenpausen geöffnet.

Radium - Emanatorium am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 10—12 Uhr vorm. erste Sitzung,
3—5 . . . nachm. zweite .
An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.
10 Sitzungen im Abonnement . . . 25 „
Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Kochbrunnen und Inhalatorium in der Kochbrunnenanlage.

a) Trinkkur am Kochbrunnen:

Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

b) Inhalatorium (Einzelapparate „Duplex“ von Göbel, Bad Ems):

Täglich von 9—12 Uhr vorm.

Städtische Kurverwaltung.

einen Vortrag mit Lichtbildern über „Knaben und Mädchen in der Erziehungsschule“ (Aula der Töchter-schule am Marktplatz).

Die Allgemeine Gewerbeschule steht vor einem Wechsel ihres Leiters. Der langjährige Direktor Herr Zitelmann gedenkt am 1. April d. J. auszuseiden und in den Ruhestand zu treten. Mit der nächsten Sonntagvormittag stattfindenden Entlassung des ältesten Jahrgangs der Schüler wird eine Abschiedsfeier für Herrn Zitelmann in der Aula der Gewerbeschule verbunden. Die Stellung soll zur Bewerbung ausgeschrieben und mit 1. Oktober d. J. neubesetzt werden.

ic. Die Chaussee Wiesbaden-Frankfurt über Erbenheim-Hattersheim-Höchst a. M. blickt in diesen Tagen auf ein 100 jähriges Bestehen zurück und wurde damals als ein Verbindungsmittel der Stadt Wiesbaden mit der Main- und Main- und Wiesbaden mit der Stadt Frankfurt a. M. so nahe bringen werde, dass ohne besondere Anstrengungen der Weg, der von Wiesbaden bis Hattersheim 3760 Chausseeruten und von da bis an die Galluswarte in Frankfurt a. M. 3328 Chausseeruten lang ist, binnen drei Stunden zurückgelegt werden könne, wenn man die Pferde an der Station Hattersheim wechselt. (Welcher Vergleich zur Geschwindigkeit der geplanten Schnellbahn Wiesbaden-Frankfurt a. M. Die Red.)

Hohle Gäste. Kaiserl. Russ. Kammerherr Exzellenz v. Balaschew, Petersburg, Hotel Oranien. Erlaucht Graf Raimund zu Erbach-Fürstenau, Wien, Hohenzollern. Graf v. Haugwitz, Bonn, Hotel Rose. Durchl. Fürstin Hohenlohe-Waldenburg, Waldenburg, Hohenzollern. Gräfin Minotto-Sorma, Berlin, Vier Jahreszeiten. Graf und Gräfin Schmiesing-Kerssenbrock, Brandobendorf, Nassauer Hof. Oberstleutnant Graf v. Schwerin, Berlin, Prinz Nikolaus.

Auszeichnungen für treue Dienste. Im Jahre 1912 erhielten im Landwirtschaftskammerbezirk Wiesbaden für treue Dienste 10 Knechte, 10 Mägde und 3 Hirten Ehrengaben von 10 bis 45 Mark; insgesamt kamen 440 Mark zur Verteilung.

Hof und Gesellschaft.

Die Reise des Kaisers nach Korfu ist für dieses Jahr amtlich noch gar nicht geplant und, da schwerlich zu erwarten ist, dass der Friede bald geschlossen wird, so wird wohl die für die Reise zur Verfügung stehende Osterzeit verstreichen, ohne dass sie der Monarch wie in den früheren Jahren zu dem ihm lieb gewordenen Aufenthalt auf Korfu wird benutzen können.

In Langenburg werden ausser der Kaiserin zu der Beisetzung des Prinzen Hohenlohe noch erwartet: Prinz August Wilhelm von Preussen als Vertreter des Kaisers, die Schwester der Kaiserin, Herzogin Karoline Mathilde von Schleswig-Holstein, der Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin sowie die Grossherzogin Luise von Baden.

Wie jetzt feststeht, wird die Reise des Cumberlander Hofes nach Berlin am 27. März erfolgen.

Die Tochter des Zaren, die Grossfürstin Tatjana Nikolajewna, ist an typhösem Fieber erkrankt. Ihr Befinden ist den Umständen nach befriedigend.

Die Besserung im Befinden des Papstes schreitet wegen der Schwäche nur langsam fort.

Die Seniorin des Hauses Wittelsbach, die Schwester des verstorbenen Prinzregenten Luitpold von Bayern, Herzogin Adelgunde von Modena, Tochter König Ludwigs I., feiert in München am 19. März ihren 90. Geburtstag in voller geistiger und körperlicher Rüstigkeit.

Reichsfreifrau Valentine von und zu Bodman, geborene Vicomtesse O'Neill de Tyrone aus Paris, Gemahlin des Reichsfreiherrn, Badischen Grund- und Kammerherrn Hermann von und zu Bodman, ist nach kurzer Krankheit im Alter von 64 Jahren in Baden-Baden gestorben.



Erstaufführungen. „Der Weltherr“, ein Napoleondrama von W. Nithack-Stahn, ging zur Jahrhundertfeier auf der Bühne des Görlitzer Stadttheaters zum erstenmal unter grossem Beifall in Szene. — Viktor Holländers einaktige Operette „Die Königin der Nacht“ hatte bei ihrer Erstaufführung am Apollotheater zu Wien einen grossen Erfolg.

Das Berliner Komödienhaus ist, wie die „Morgenpost“ erfährt, in eine neue schwere finanzielle Krise gekommen. Die Schauspieler haben seit dem Monatsersten keine Gagebezüge bekommen. Das vor kurzem neu einstudierte Lustspiel „Der Schönheitssalon“ von W. Jacoby und Lippshütz brachte nicht den Erfolg, den man erhoffte. Die Mitglieder hielten daher eine Versammlung ab, um über die Lage zu beraten. Man wurde schliesslich einig, bis zum 1. April auf Teilung weiter zu spielen. An diesem Termin gibt die Treuhandgesellschaft das Theater frei, so dass dann eine neue Direktion erforderlich wird. Am wahrscheinlichsten scheint eine Direktion Adele Hartwig-Toni Impekoven zu sein. — Die Berliner Theatermiserie wird immer grösser.

Prämien zur Hebung des Theaterbesuchs. Ein Mittel zur Hebung des Theaterbesuchs, das auch in manchem deutschen, namentlich reichshauptstädtischen Theater, angebracht wäre, wendet gegenwärtig das Stadttheater in Eger an. Es bot für den 600. Besucher bei der 26. Aufführung der Operette „Hoheit tanzt Walzer“ eine goldplattierte Herrenuhr als Prämie aus. Trotz dieser Lockung erschienen aber nur 489 Besucher.

Die Eröffnung des TheaterrMuseums in der Mailänder Skala. In Anwesenheit des Grafen von Turin und einer Versammlung von Ministern und hohen Würdenträgern wurde mit einer Einweihungsrede von Corrado Ricci das grosse Theaterrmuseum in der Skala feierlich eröffnet. Es umfasst fünf Säle, von denen der erste der Musik gewidmet ist, ein zweiter dem Schauspiel, in einem dritten sind die reichen archäologischen Schätze, die sich auf Bühnen- und Schauspielkunst beziehen, vereinigt, im vierten findet man Kostüme, Deko-

rationsentwürfe und Bühnenmodelle. Ein grosser Saal dient als eine Art Foyer und wird den Theaterbesuchern der Skala offen stehen, sodass das Publikum von hier aus jederzeit in die Ausstellungsräume treten kann. Der interessanteste und vielseitigste Teil des Museums umfasst die Gegenstände aus dem klassischen Altertum, darunter zahlreiche kostbare griechische Vasen, Terrakotten, kleine Reliefs, Masken und Statuetten, Gemmen und Münzen. Auch eine Sammlung griechischer und altrömischer Musikinstrumente fesselt die Aufmerksamkeit. Die mittelalterliche und die moderne Abteilung bergen reiche Schätze an Skizzen, Zeichnungen, Porträts, Pastellmalereien, Miniaturen und vor allem an Porzellan. Alle Darstellungen beziehen sich auf Theaterkunst und Theaterkünstler.

Lilli Lehmann arbeitet an ihren Lebenserinnerungen. Das Buch soll im Herbst ds. Jahres erscheinen.

Kleine Mitteilungen. In Genf wurde eine Wagner-Feier veranstaltet. Die Gedächtnisrede hielt Universitätsprofessor Franck-Choisy. In der mit Beifall begrüßten, künstlerisch minderwertigen Festaufführung der „Walküre“, die dort zum erstenmale gegeben wurde, war Mademoiselle le Senne als Brünhilde hervorragend; auch Sullivan als Siegmund ist erwähnenswert. — Eine Hodler-Auktion fand in München statt, es kamen besonders ältere Kunstwerke zur Versteigerung. U. a. brachten „Müller, Sohn und Esel“ (aus dem Jahre 1882) 20 200 M., das Bildnis von August Hodler, einem früh verstorbenen Bruder des Künstlers (aus dem Jahre 1875) 10 200 M., das Selbstporträt Ferdinand Hodlers (von 1872) 7700 M., ein kleines Bildchen „Am Wochenbett“ 6000 M. Das grosse Bild „Der ewige Jude“ erzielte 14 000 M. — Der bisherige Leiter des Hamburger Deutschen Schauspielhauses, Dr. Karl Hagemann, beabsichtigt in Hamburg ein neues Theater für Kammerstücke zu bauen. — In Lüttich plant man, das Geburtshaus des Opernkomponisten Gretry (1741 bis 1813) in ein Museum zum Andenken Gretrys umzuwandeln.

Wissenschaft und Technik.

Die Hilfsexpedition nach Spitzbergen wird, da schwere Stürme in Südnorwegen herrschen und das Schiff „Hertha“ beschädigt in Haugesund eingetroffen ist, Tromsø nicht früher als in 12—14 Tagen erreichen. Dann geht es direkt nach Spitzbergen, wenn man die Rentiere und Hunde an Bord genommen haben wird.

Pfarrer Jatho ist im evangelischen Krankenhaus zu Köln nach fünfwöchigem Krankenlager infolge Blutvergiftung gestorben.

Harald Höfding, der berühmteste dänische Philosoph der Gegenwart, ein Gelehrter von internationalem Ruf, beging seinen 70. Geburtstag. Auch die deutsche Wissenschaft verdankt ihm wertvolle Anregungen. Höfding, Kopenhagener von Geburt, ist in seinen philosophischen Anschauungen teils von Kant und Schopenhauer, teils vom englischen Positivismus und Evolutionismus beeinflusst. Unter der Wirkung Kierkegaards, dem er später eine Monographie gewidmet hat, kam er zur Philosophie. Höfding gehört dem

Institut de
schaften d

— Sch
7. März in
in Kiel, S.
S. „Condo
„Loreley“
am 11. M

— Neu
dem Flug
in einer St
erreicht un
— Die S
Luftflotte

— Sieg
21:10.
1. James H
3. Maurien
16, 15:10

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Freitag, den 14. März.

4 Uhr: Militär-Konzert.
5 Uhr im Weinsale: Tee-Konzert.
Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abends 7¹/₂ Uhr im grossen Saale:
XII. Cyklus-Konzert.

Leitung:
Herr Professor **Carl Friedberg.**

Solistin:
Frau **Bertha Morena,**
K. K. Kammersängerin (Sopran).
Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. von Weber
2. Fünf Gesänge mit Orchesterbegleitung Richard Wagner
 - a) Der Engel.
 - b) Stehe still.
 - c) Im Treibhaus.
 - d) Schmerzen.
 - e) Träume.
 Frau Bertha Morena.
3. Zum ersten Male:
Macbeth, symphonische Dichtung Richard Strauss

— Pause. —

4. Zum ersten Male:
Seemorgen, symphonische Dichtung Max Schillings
5. Schlusszene aus dem Musikdrama „Götterdämmerung“ für Gesang und Orchester . . . Richard Wagner
Frau Bertha Morena.

Ende ca. 9³/₄ Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk., Ranggalerie 2.50 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückst. 2 Mk.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.
Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 15. März.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 16. März.

11¹/₂ Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert

des Kurorchesters.
Leitung: Herr **Carl Schuricht**, städtischer Musikdirektor.
Reihe 1—3 reserviert für Inhaber von Zuschlagkarten zu 1 Mk.
Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

8 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 17. März.

4 und 8 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 18. März.

4 und 8 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
5 Uhr im Weinsale: Tee-Konzert.
Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

8 Uhr im kleinen Saale:

Melodramatischer Abend.

Herr Königlich Hofschauspieler
Hugo Waldeck, Dresden.

U. a. kommen folgende Melodramen zum Vortrage:
Der traurige Mönch (N. Lenau) Franz Liszt
Die Flüchtlinge (Ballade von Shelley) Robert Schumann
Des Sängers Fluch (Ludwig Uhland) Edmund Uhl (Manuscript)

Ferner eine Weihnachtsgeschichte unseres einheimischen Dichters und Schriftstellers **Josef Lauff: „Benedicamus Domino“**
1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie: 1 Mk. (Sämtliche Plätze nummeriert).
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.
Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Mittwoch, den 19. März.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
5 Uhr im Weinsale: Tee-Konzert,
Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Gründonnerstag, den 20. März.

4 Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 7 Uhr im grossen Saale:

Haupt-Prob

zu dem

III. Konzerte des Cäcilien-Vereins am Karfreitag.

Städtische Kurverwaltung.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 13. bis 16. März.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Volks-Theater.	Operetten-Theater.
Sonntag	—	—	—	—
Montag	—	—	—	—
Dienstag	—	—	—	—
Mittwoch	—	—	—	—
Donnerstag	Carmen. Ab. A.	Majolika.	Festprolog. Hierauf: Königin Luise.	Puppen.
Freitag	Robert und Bertram Ab. C.	Die Frau Präsidentin	Die beiden Waisen.	Puppen.
Samstag	Der Austausch-leutnant. Ab. D.	Fritzchen. Jephthas Tochter. Lottechens Geburtstag.	Ueberrassen Teich.	Puppen.
Sonntag	Die Königin von Saba. Ab. C.	124 Nachm.: Die Zarin. 7 Abende: Johannisfeuer.	—	—

Institut de France und allen grossen gelehrten Körperschaften der Welt als Mitglied an.

Heer und Flotte.

— **Schiffsbewegungen.** S. M. S. „Hertha“ ist am 7. März in Kiel, S. M. S. „Viktoria Luise“ am 10. März in Kiel, S. M. S. „Breslau“ am 8. März in Smyrna, S. M. S. „Condor“ am 9. März in Yap (Westkarolinen), S. M. S. „Loreley“ am 10. März im Piräus und S. M. S. „Tiger“ am 11. März in Amoy eingetroffen.

Luftschiffahrt.

— **Neuer Weltrekord.** Der Flieger Perreyon hat auf dem Flugplatz Buc bei Versailles mit einem Eindecker in einer Stunde sieben Minuten eine Höhe von 6000 m erreicht und damit einen neuen Weltrekord aufgestellt.
— **Die Sammlung zur Schaffung einer österreichischen Luftflotte** hat bisher eine Million Kronen ergeben.



SPORT-NACHRICHTEN

— **Sieger im Pferderennen Auteuil, 11. März.** Bruges 21:10. — Prix du Phalanstère. 5000 Frs.
1. James Hennessys Upholsterer (A. Carter), 2. Tripot II, 3. Maurienne. Ferner: Conti la Belle, Moxa. 34:10; 16, 15:10. — Prix du Viaduc. 10.000 Frs.

1. A. Veil-Picards Bozkario (Parfremont), 2. Roghui, 3. Hexagon. Ferner: Roitelet IV, Remue Menage, Saut de Loup, Trianon III, Rouvron. 45:10; 16, 14:10. — Patricien 31:10. — Cancan II 17:10. — Romarin II 29:10.

— **Das internationale Lawtennis-Turnier in Mentone** wurde mit bemerkenswerten Erfolgen der deutschen Spieler fortgesetzt. In der Vorschulrunde des Herren-Einzelspiels um den Pokal von Mentone siegte Rahe über den Franzosen Max Decugis 2:6, 6:3. In der Entscheidung trat er dann gegen den Australier Wilding an, der verhältnismässig leicht 6:2, 6:3, 6:1 den Deutschen schlug. Das gemischte Doppelspiel wurde von H. Kleinschroth-Fräulein v. Krohn gegen das Ehepaar Decugis 6:1, 5:7, 6:3 gewonnen. Das Herren-Doppelspiel gewann H. Kleinschroth-Rahe gegen Wilding-R. Kleinschroth 2:6, 6:1, 6:4, 8:5, nachdem vorher Rahe-H. Kleinschroth die Gebrüder Allen 7:5, 6:3 und Wilding-R. Kleinschroth das Paar Harding-O'Harra Murray 6:3, 9:7 abgefertigt hatten. Die Damen-Meisterschaft fiel an Fräulein von Krohn, die Fräulein O'Neill in der Schlussrunde 4:6, 6:2, 6:4 schlug.

Verkehr.

— **Verschärfte Aufsicht in D-Zügen.** Infolge der vielen D-Zug-Diebstähle haben alle Eisenbahndirektionen das Fahrpersonal angewiesen, während der Fahrt der D-Züge, insbesondere auf langen Strecken, auf denen nicht gehalten wird, häufiger als bisher durch den Zug zu gehen und dabei auf die Sicherheit des Eigentums der Reisenden zu achten. Namentlich wurde angeordnet, dass das Personal sich zu der Zeit, in der die Mahlzeiten im Speisewagen stattfinden, nicht im Dienstabteil, sondern in den Gängen des Zuges aufhalten und dabei hauptsächlich

lich auf das in den Abteilen verbliebene Handgepäck der an den Mahlzeiten teilnehmenden Reisenden sein Augenmerk richten soll.

Neues vom Tage.

— **72 Personen ertrunken.** Auf dem Skutarisee kenterte während eines Sturmes ein Schiff, in dem sich über siebzig Personen befanden. Alle ertranken.

— **Eine amerikanische Stadt vom Erdbeben zerstört.** Der Gesandte der Vereinigten Staaten von Nordamerika in Guatemala hat an seine Regierung einen telegraphischen Bericht über ein Erdbeben gesandt, das Guatemala heimgesucht hat. Durch das Erdbeben ist eine Stadt vollständig zerstört worden. Zahlreiche Menschen sind umgekommen.

— **Das Vergnügungslustige Paris.** Auf den Boulevards kann man jetzt täglich distinguiert aussehende Gentleman sehen, die den Fremden diskret kleine Adressbücher mit den Vergnügungsorten von Paris in die Hände drücken, und auch die Polizeipräfektur hat soeben eine offizielle und vollständige Liste der unzähligen Pariser Zerstreuungsorte aufgestellt. Danach zu urteilen, amüsiert sich die Seinestadt von Jahr zu Jahr mehr. 1902 zählte man 149 Theater oder Music Halls, 9 Zirkusse, 2 Kinematographen, 133 Ball-Lokale, 56 Konzerte- und 45 Tanzetablissemments niederen Genres. Heute sind die respektiven Zahlen auf 240, 32, 262, 263, 196, und 78 gestiegen, ohne die Skatings, die Phonographensalons, die Vergnügungsparks usw. mitzurechnen. Total: 2625 Orte, wo man sich — manchmal amüsiert!

HOTEL FÜRSTENHOF

Sonnenberger Straße 32 10956
Prachtvolle Lage gegenüber Park und Kurhaus
Zimmer von Mk. 3.—, mit Pension von Mk. 8.— an.

Zwei renommierte Häuser mit ganz vorz. Verpflegung bei mäßigen Preisen.

Naturreine Weine direkt vom Produzenten
jeglicher Comfort und moderne Einrichtung
Thermal- und Kohlensäure-Bäder — Garten.

Besitzer: James Frei.

April — Oktober auch Kurhotel Bad Salz a. Rh.

HOTEL RIVIERA

Bierstadter Straße 7
Zentrale ruhige Lage im besten Villen-Viertel — 3 Min. vom
Königl. Theater und Kurhaus; — Pension von Mk. 7.— an.

Salamanderstiefel
haben sich durch ihre
Vorzüge an allen Plätzen
Freunde erworben. Die
elegante Welt gibt ihnen
stets den Vorzug.



Fordern Sie Musterbuch B.

Salamander

10900

Schuhges. m. b. H., Berlin

Niederlassung:
Wiesbaden,
Langgasse 2.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

10606

Bibliothek.

— Vor hundert Jahren! Welche Erinnerungen stürmen bei diesem Gedenkwort auf jeden Deutschen ein! Die Welt in Waffen — Deutschlands tiefste Erniedrigung — Napoleons Zug nach Russland — der Brand Moskaus — der Rückzug der Grossen Armee über die Eisfelder Russlands — der Übergang über die Beresina — und alle die weiteren furchtbaren Etappen des grössten Todeszuges, den je die Weltgeschichte sah, — bis zur Erhebung Deutschlands im März 1813, die das von einem Erdbeben erschütterte Europa wieder aufbaute! Dieses beispiellose Panorama grandioser Ereignisse lebt in packender Realistik vor uns auf bei der Lektüre des historischen Romans „1812“ von Ludwig Rellstab. Ein Roman, so reich an spannenden Erlebnissen und gewaltigen historischen Situationen, wie die deutsche Literatur deren wenige aufweist! Das tragische Schicksal eines jungen Deutschen verknüpft sich mit dem des französischen Welteroberers, den auf den Eisfeldern Russlands die Nemesis ereilt und von seinem nichts achtenden Siegeswagen für immer herabschleudert. Seit dieser Roman, dessen mächtige Schilderungskraft und ungewöhnliche Volkstümlichkeit erst jetzt von der deutschen Kritik voll gewürdigt wird, in seiner neuen illustrierten Ausgabe (Leipzig, F. A. Brockhaus, geb. 5 Mark) vorliegt, also seit drei Jahren, hat er 21 neue Auflagen erlebt; soeben erschien die 27. Auflage! Wenn jemals, so ist in diesem Gedenkjahr der machtvollen Erhebung Deutschlands Rellstabs „1812“ das aktuellste aller Bücher, und diese, durch Reproduktionen berühmter zeitgenössischer Kunstwerke trefflich illustrierte Ausgabe in wirkungsvollem Einband wendet sich nicht nur an das literarische, sondern auch an das nationale Interesse aller deutschen Leser. Mit seinem Reichtum bunt wechselnder Bilder und seiner kunstvollen Steigerung spannender Erlebnisse kann Rellstabs „1812“ als ein Vorbild des Volksromans überhaupt bezeichnet und jedem Leser, auch der reiferen Jugend, nicht dringend genug empfohlen werden.

Lustige Ecke.

Der Türke und die Zahnstocher.

Die so ergebnislos verlaufene Zusammenkunft der Friedensdelegierten in London entbehrte auch humoristischer Züge nicht, von denen einen „Pearsons Magazine“ erzählt. Bei einem grossen Essen, das zu Ehren der Friedensdelegierten gegeben wurde, standen in silbernen Schalen Zahnstocher auf dem Tisch, die mit dem Likör zusammen herangereicht wurden. Ein ziemlich schüch-

terner Türke, der noch nie vorher sein Vaterland verlassen hatte, wies die Zahnstocher mit einigem Abscheu zurück und wandte sich dann zur Entschuldigung in gebrochenem Französisch an seinen Nachbar „Entschuldigen Sie“, flüsterte er. „Aber an diese Dinger habe ich mich noch nicht gewöhnen können. Ich habe schon zwei gegessen; mehr kann ich nicht!“

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrs-Büro
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 12. März 1913.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.

Das Badeblatt erscheint täglich am Vorabend (zwischen 5 und 6 Uhr) des Tages, unter dem die Zeitung datiert ist. Die nachstehend verzeichneten Kurse sind demnach bereits schon die telegraphisch gemeldeten **Schluss-Kurse** der Frankfurter Börse an dem Tage der Ausgabe unseres Blattes. Die Londoner Notierungen sind die gegen Mittag des gleichen Tages in London bekannt gegebenen und ebenfalls auf telegraphischem Wege gemeldeten Anfangs-Kurse.

Frankfurter Börse.	Anfang:	Schluss:
Deutsche Bank	254 ³ / ₄	255.—
Disconto Commandit	188 ³ / ₄	188 ⁷ / ₈
Dresdner Bank	154 ¹ / ₄	154 ¹ / ₄
Phönix Bergw.	255 ³ / ₄	256 ¹ / ₄
Bochumer Gußstahlw.	212 ³ / ₄	213.—
Deutsch-Luxemb. Bergw.	160 ⁵ / ₈	160 ⁷ / ₈
Gelsenkirch. Bergw.	195 ¹ / ₄	193 ¹ / ₂
Harpener Bergb.	190.—	190 ³ / ₈
Pakettfahrt	150 ³ / ₄	151 ¹ / ₂
Nordd. Lloyd	119 ³ / ₈	119 ¹ / ₂

Londoner Börse.	Gestriger Schluss:	Heutiger Anfang:
Atchison Common	103 ⁷ / ₈	104 ¹ / ₄
Canada Pacific	229.—	229 ³ / ₄
Erie Common	27 ⁵ / ₈	28 ⁵ / ₈
Missouri Common	25 ¹ / ₂	26.—
Reading Common	78 ³ / ₄	79 ¹ / ₂
Rock Island Common	22 ¹ / ₄	22 ¹ / ₄
Southern Pacific	101 ³ / ₄	102 ⁵ / ₈
Southern Railway Common	25 ¹ / ₂	26 ¹ / ₄
Union Pacific Common	151 ³ / ₄	153 ¹ / ₈
Steel Common	60 ³ / ₄	62 ¹ / ₈
Amalgamated Copper	71 ³ / ₄	72 ⁵ / ₈
Anaconda Copper	7 ⁷ / ₁₆	7 ¹ / ₂
Rio Tinto	74.—	74 ¹ / ₈
Goldfields Cons.	2 ²⁵ / ₃₂	2 ²³ / ₁₆
Eastrand Prop.	2 ³ / ₄	2 ¹³ / ₁₆
Chartered	1 ⁵ / ₃₂	1 ³ / ₁₆
Debeers	21 ⁵ / ₁₆	21 ¹ / ₂
Premier Diamond	11 ⁷ / ₈	11 ¹⁵ / ₁₆

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 11. März 1913.

Hotel Rose, Kranzplatz 7—9.

Ihre Kgl. Hoheit Marie Grossherzogin von Mecklenburg-Schwerin
mit Gefolge: Staatsdame Fräulein Cecilie von Suckow — und Dienerschaften — Schwerin.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 11. März.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	762.4 772.9	759.8 769.6	759.5 770.0	760.4 770.8
Thermometer (Celsius)	6.7	11.9	7.0	8.2
Dunstspannung (Millimeter)	6.9	6.9	6.3	6.7
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	94	67	84	81.7
Windrichtung	SW 2	W 3	N 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	—	—	—

Höchste Temperatur: 12.8 Niedrigste Temperatur: 6.6

Wetteraussichten für Donnerstag, den 13. März.

Trocken, zeitweilig heiter, mild, südwestliche Winde.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,
Frankfurt a. M.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2,50 an.Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung 10608

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

W. Rütke, Hellschmied St. Majestät des Kaisers u. Königs.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königl.
Theaters werden im Biersalon des Kurhaus-Restaurants
durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Vegetarisches Kur-Restaurant und Café

Herrnmühlgasse 9 (zwischen Grosse Burgstrasse
und Marktplatz).

Diner zu Mk. 0,80, Mk. 1.— und Mk. 1,30, im Abonnement billiger.

Exquisite Wiener Küche.

Angenehme Lokalitäten. 10778

Haus Wenden

Frankfurterstr. 12

Teleph. 6279

Fremdenpension mit allem Komfort

nahe Theater und Kurhaus

Thermalbäder — Lift — Zentralheizung — elektr. Licht

Diätetische Küche

Empfohlen durch den Deutschen Offizier-Verein.

10759 Inh. C. Iven u. B. Weigel.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig,
neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

10614 Oscar Batzmann.

Ich habe mein **Sanatorium** bis zur Eröffnung
meines Neubaus an der Handelstrasse **geschlossen**.Ich wohne vorläufig im Hotel Riviera, Bierstadter-
strasse 7, und halte täglich 10—11 Sprechstunde,
ausser Samstag und Sonntag.

Sanitätsrat Dr. Otto Dornblüth,
Nervenarzt. 10972

Ackerknecht, Fr.,
Adam, Hr. Kfm., München
Adler, Fr. Direktor m. Kind u. Bed., Frankfurt
Agte, Fr., Stuttgart
Altberg, Hr. Kfm., Neukölln
Altenhof, Hr. Oberbahnassistent, Münster i. W.
Altenpohl, Hr. Pfarrer m. Fr., Mayen
Altenpohl, Fr., Mayen
Altman, Hr. Rent. m. Fr., Kattowitz
v. St. Ange, Fr., Mannheim
Arenz, Hr. Kfm., Hamburg
Arndt, Hr. Stadtrat a. D., Halle
v. Ascheraden, Hr. Rittmeister, Gardelegen, Augenheilstalt
Aspeck, Hr. Kfm., Berlin
Aulmann, Hr., Buchau
Bach, Hr. Ing. m. Fr., Hannover
Bähne, Fr., Lübeck
Bähnen, Hr. Kfm., M.-Gladbach
Bahner, Hr. Kfm., Berlin
v. Balaschew, Exzell., Hr. Kais. Russ. Kammerherr m. Bed.,
Petersburg
Ball, Fr. m. Tochter, Neu-York
Bartmann, Hr. Amtsrichter Dr., Wadern
Bauer, Hr. Kfm., Krefeld
Bauer, Hr. Leut., Detmold
Bauer, Hr. Direktor a. D., Niederlösnitz
Baum, Hr. Kfm., Offenburg
Baum, Hr. Kfm., Völklingen
Bauriegel, Hr. Inspektor, Frankfurt
Bausinger, Hr. Kfm., Meechingen
Bautzer, Hr. Kfm., Riga
Beckel, Hr.,
Becker, Hr., Laufenberg
Beernint, Hr. Ing. m. Fam., Tiel
v. Behr, Hr., München
v. Behr, Hr. Oberleut. d. R. u. Kammerherr,
Langfuhr b. Danzig
Behrend, Hr. Fabr., Dresden
Behrendt, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
v. Below, Hr. Führer, Engers
Bendheim, Hr., Lyon
Benetti, Hr., Mensarky
Bennecke, Fr., Blankenburg i. Harz
Berckholz, Hr. Kfm., Hamburg
Bergmann, Hr. Rent. m. Fr., Charlottenburg
Bernheim, Hr. Kfm., Zürich
Bergmann, Hr. Bürgermeister m. Fam., Hannover
Bermann, Fr., Köln
Bermer, Hr. Major, Insterburg
Berthling, Hr. Senator m. Fr., Lübeck
Bierek, Hr., Norwegen
Bischhoff, Fr. m. Tochter, Hamburg
Blank, Hr., Bärenstein
Blank, Fr., Crengeldanz
Blau, Fr., Frankfurt
Blum, Hr., Strassburg
Blum, Hr. Ing. m. Fr., Köln
Blumenstein, Hr., Königsberg
Bock, Johann, Salzig
Bodenstein, Hr. Gutsbes. m. Fr., Corwigen-Thierenberg O.-P.
Kuranstalt Dr. Abend
Boheimer, Hr. m. Fr., Köln
Bohn, Hr. Kfm., Offenbach
Boener, Hr. Kfm., Lüdenscheld
Boheimer, Hr. Kfm., Köln
v. Bonin, Hr. Oberleut., Berlin
v. Borek, Hr. Landesrat u. Rittergutsbes. m. Fam. u. Bed.,
Dombrowko
Bormann, Hr. Kfm., Meissen
Braband, Hr. Kfm., Köln
Brandes, Hr. Bankdirektor m. Fr., Husum
Brandes, Hr. Kfm., Stettin
Brass, Hr. Kfm. m. Fr., Moskau
Braun, Hr., Paris
Brauer, Hr., Paris
Brink, Hr. Major, Stralsund
Bromberg, Hr. m. Fr., Podol
Brückhaus, Hr. Rent., Düsseldorf
Brühl, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Brumekow, Fr. m. Tochter, Hamburg
Burgener, Fr. Rent., Oldendorf
Bunderfuss, Hr., Aachen
v. Bunsen, Fr., Bad Blankenburg
v. Byern, Hr. Stud. jur., München
v. Carstanjen, Hr. m. Fr., Plittersdorfer Aue b. Godesberg
Casparius, Hr., Berlin
Cecanti, Hr., Cordiente
Christian, Hr. Kfm., Hamburg
Clossen, Hr., Neu York
Cohn, Hr. Kfm., Nürnberg
Cohn, Hr. Kfm., Essen
Cords, Hr. Direktor, Düsseldorf
Cords, Hr. Dr. m. Fr. u. Automobilf., Bonn
Cords, Fr., Köln
Cossmann, Fr. Prof., Strassburg
Cremer, Hr. Fabrikant m. Fr., Hörde
Croner, Hr. Kfm., Berlin
v. Csillag, Hr. Univ.-Prof. Dr., Budapest
Dalley, Hr. Stud., Plembroke (Engl.)
Darboven, Hr., Harburg
Delbel, Hr. Rent. m. Fr., München
Deminghof, Hr. Brauereibes., Münster i. W.
v. Detten, Fr. Geheimrat m. Jungfer, Köln-Müngersdorf
Deuringer, Hr. Kfm., Leipzig
Frein v. Diepenbroick-Grüter, Tecklenburg
Dippel, Fr., Norderney
Doppel, Hr. Kfm., Elberfeld
Dorsch, Hr. Dr. chem. m. Fr., Mannheim
Dresel, Hr. m. Tochter, Berlin
Dumont, Fr. m. Schwester, Gand
Duretto, Hr., Padura
Eberhardt, Hr. Kfm., Berlin
Eckhardt, Hr., Dortmund
Edelmann, Hr. Kfm., Heilbronn
Egeling, Fr., Lahnstein

Zur Sonne
Central-Hotel
Beuers Privathotel
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Zum Landsberg
Evang. Hospiz
Evang. Hospiz
Pension Karpin
Pension Columbia
Hotel Vogel
Goldener Brunnen
Augenheilstalt
Wiesbadener Hof
Zum neuen Adler
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Grüner Wald
Kammerherr m. Bed.,
Hotel Oranien
Hotel Berg
Taunus-Hotel
Hotel Happel
Hotel Mehler
Weisses Ross
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Frankfurter Hof
Erbrprinz
Villa Rupprecht
Zur Sonne
Metropole u. Monopol
Luftkurort Neroberg
Frankfurter Strasse 18
Nassauer Hof
Europäischer Hof
Grüner Wald
Nonnenhof
Zum Bären
Zur Sonne
Kölnischer Hof
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Reichspost
Schwarzer Bock
Römerbad
Villa Esplanade
Schwarzer Bock
Albrechtstr. 14 II
Imperial
Kaiserbad
Viktoria-Hotel
Beuers Privathotel
Palast-Hotel
Wiesbadener Hof
Vier Jahreszeiten
Augenheilstalt
Kuranstalt Dr. Abend
Sendig-Eden-Hotel
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
m. Fam. u. Bed.,
Villa Albion
Weisses Ross
Wiesbadener Hof
Vier Jahreszeiten
Schützenhof
Weisses Ross
Nassauer Hof
Central-Hotel
Wilhelmsheilstalt
Zur Sonne
Fürstenhof
Central-Hotel
Hohenzollern
Zum Kranz
Zur Stadt Biebrich
Rose
Pension Hagenbruch
Palast-Hotel
Zur Sonne
Taunus-Hotel
Central-Hotel
Allesaal
Pension Linkenbach
Wiesbadener Hof
Hohenzollern
Hohenzollern
Central-Hotel
Hotel Dahlheim
Grüner Wald
Quisisana
Evang. Hospiz
Metropole u. Monopol
Rhein-Hotel
Metropole u. Monopol
Pension Tomitius
Einhorn
Villa Olanda
Reichspost
Einhorn
Taunus-Hotel
Palast-Hotel
Nonnenhof
Zur Stadt Biebrich
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Einhorn
Villa Olanda
Ehmig, Hr. Kfm., Leipzig
Ehrhardt, Hr. Geheimrat, Düsseldorf
Ehrlich, Fr. Konsul m. Sohn u. Jungfer, Breslau, Wilhelms
Eichbaum, Hr. Justizrat Dr., Schoetz
Eigen, Hr. Kfm., Bochum
v. Einsiedel, Hr. Führer, Engers
Elbel, Fr., Gouv. Groder (Russ.)
Elsbach, Fr. Rent., Hannover
Elshorst, Hr. Ing., Aschaffenburg
Elshorst, Hr., Aschaffenburg
Elze, Hr. Kfm., Düsseldorf
vom Endt, Hr. Architekt m. Fam., Düsseldorf
Se. Erlaucht Graf Raimund zu Erbach-Fürstenau, Hr. Kais.
Königl. Rittmeister, Wien
Ergo, Hr. Kfm., Berlin
Ernst, Hr., Düsseldorf
Ernst, Fr., Siesen
Ernst, Hr. Kapellmeister, Mergentheim
Eschhoff, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Esser, Hr., Köln
Eutler, Hr., Neu York
Farina, Hr. m. Fr., Köln
Fautsch, Hr. Justizrat m. Tochter, Witten
Feibelmann, Hr. Fabrikant, Kaiserslautern
Feiler, Hr. m. Fr., Berlin
Feingold, Hr. Kfm., Dresden
Feisskohl, Fr., Bamberg
Fellenz, Hr. Dr. med. m. Fr., Neuwied
Fels, Hr. Kfm. m. Fr., Renchen
Fiedeler, Hr. Major z. D., Hildesheim
Finkler, Hr. Direktor, London
Fischer, Hr. Kfm., Köln
Fix, Hr. Kfm., Erfurt
Flaber, Hr. Chem., Darmstadt
Flad, Hr. Direktor, Nastätten
Flechheim, Hr., London
Fleck, Hr. m. Fr., Gladbach
Flehmig, Hr. m. Fr., Berlin
Fliegel, Hr. Kfm., Stuttgart
v. Flügel, Hr., Köln
Förster, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg
Foley, Fr., Weybridge
Forrai, Hr. Direktor, Budapest
Forrai, Fr. Rent., Budapest
Frech, Hr. Kommerzienrat m. Begl.
Freund, Hr. Kfm., Hamburg
v. Freyhold, Hr. Hauptm. a. D., Braunschweig
Freytag, Hr., Köln
Friedrich, Fr. m. Begl., Elberfeld
Friede, Hr. Kfm., Berlin
Friedrichs, Hr. Rent. m. Fr., Cleve
Friedländer, Hr. Direktor m. Fr., Berlin
Friedrich, Hr. Kfm., Leipzig
Friedrich, Hr. Kfm., Köln
Fritsch, Hr. Oberbahnassistent, Offenbach
Fuhrmann, Hr. Kfm., Berlin
Funk, Hr., Pforzheim
Gandz, Fr. m. Tochter, Köln
Ganz, Fr. Prof. Dr. m. Sohn, Leipzig
Gebrigt, Hr. Kfm., Sensburg
Geerling-Roelofs, Fr., Altona
Geismann, Hr. Kfm., Berlin
Geissler, Hr. m. Fr., Löschwitz
Gelhar, Hr. Kfm., Culm (Weichsel)
Georg, Hr. Dr. med., Paderborn
Gerber, Hr. Verlagsbuchh., Potsdam
Gerlach, Fr. Rent. m. Tochter
van Ghemen, Hr. Justizrat, Andernach
Gilka, Hr. Rittergutsbes. u. Rittmeister a. D. m. Fam.,
Grunewald
Gimkiewicz, Hr. Justizrat, Berlin
Glaser, Fr. Rent., Berlin
Gleissner, Hr. Baumstr., Bad Vlisningen, Goldener Brunnen
Gochsheimer, Hr. Kfm., Frankfurt
Göhler, Hr. Kfm., Koblenz
Goeke, Hr. Kfm., Miltenberg
Gölz, Maria, Weiher
v. Goens, Hr., Arnheim
Görg, Hr., Bremen
Goertz, Th., Hr. Fabrikbes., Aachen
Goertz, C., Hr., Aachen
Goertz, Fr., Aachen
Götze, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Goldschmidt, Hr. Kfm., Frankfurt
Goll, Hr., Dahlhausen
Gompertz jr., Hr., Berlin
Gorers, Hr. Kfm., Köln
Gottfried, Hr., Leipzig
Grassmann, Hr. Bergrat m. Fr., Essen
Gretlein, Fr., Kulmbach
Grimm, Hr., Thedinghausen
Groos, Hr. Kfm., Mülhausen i. E.
Gross, Hr. m. Fam., Landau
Grote, Hr., Barmen
Grubner, Fr., Leipzig
Grünberg, Hr., Berlin
Grünwald, Hr. Kfm., Düsseldorf
Grünfeld, Hr. Kfm., Wien
Grundmann, Hr. Rechtsanwalt Dr., Essen
Guber, Fr.
Guggenheim, Hr. Kfm. m. Fr., Zürich
Guener, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart
Gusper, Hr., Padura
Gutjahr, Hr. Kommerzienrat, Auerbach
Haas, Hr., Offenbach
Haase, Hr. Apotheker m. Fr., Bad Kreuznach
v. Hachenburg, Hr. Leut., Mainz
Haiger, Hr., Offenbach
Hansen, Hr. Stud. jur., Hadersleben
Hansen, Hr. Obering., Aachen
Hardt, Fr. Geheimrat, Lennep
Hasbach, Fr., Diylidj b. Bialystock
Haug, Hr. Kfm., Nürnberg
Graf v. Haugwitz, Bonn
Haupt, Hr. Kfm., Berlin
Heermann, Hr. Kfm., Köln
Heimer, Hr. Kfm., Breitscheid
Heinisch, Hr. Kfm., Arnstadt

Europäischer Hof
Nassauer Hof
Wilhelms
Prinz Nikolas
Westfälischer Hof
Nonnenhof
Pension Fortuna
Taunusstrasse 2 I
Prinz Nikolas
Prinz Nikolas
Einhorn
Bellevue
Hohenzollern
Europäischer Hof
Prinz Nikolas
Prinz Nikolas
Nonnenhof
National
Zur Stadt Biebrich
Central-Hotel
Rose
Zum Bären
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Nonnenhof
Zur neuen Post
Rhein-Hotel
Central-Hotel
Wilhelmsheilstalt
Englischer Hof
Central-Hotel
Villa Alma
Wiesbadener Hof
Einhorn
Palast-Hotel
Englischer Hof
Rose
Hotel Happel
Rose
Hotel Happel
Hohenzollern
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Sanatorium Dr. Schütz
Palast-Hotel
Prinz Nikolas
Hotel Meier
Villa Monbijou
Wiesbadener Hof
Evang. Hospiz
Sanatorium Dr. Lubowski
Taunus-Hotel
Grüner Wald
Hospiz z. hl. Geist
Grüner Wald
Central-Hotel
Kronprinz
Nassauer Hof
Zwei Bücke
Viktoria-Hotel
Grüner Wald
Schützenhof
Schwarzer Bock
Westfälischer Hof
Prinz Nikolas
Pension Elite
Goldener Brunnen
Nassauer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Villa v. d. Heyde
Goldener Brunnen
Sanatorium Lindenhof
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Augenheilstalt
National
Prinz Nikolas
Westfälischer Hof
Westfälischer Hof
Hotel Berg
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Palast-Hotel
Hotel Berg
Schwarzer Bock
Prinz Nikolas
Grüner Wald
Römerbad
Grüner Wald
Europäischer Hof
Palast-Hotel
Rose
Hansa-Hotel
Nonnenhof
Central-Hotel
Nassauer Hof
Villa Olanda
Allesaal
Wiesbadener Hof
Zur Stadt Biebrich
Hotel Nizza
Viktoria-Hotel
Metropole u. Monopol
Taunus-Hotel
Evang. Hospiz
Pension Winter
Hansa-Hotel
Nassauer Hof
Pension Fortuna
Grüner Wald
Rose
Europäischer Hof
Grüner Wald
Hotel Berg
Zur Stadt Biebrich

Heinze, Hr. Rent., Eisenach
 Heising, Fr. Hauptm., Metz
 Helbach-Stühlen, Frl., Köln-Deutz
 Helfer, Hr., Bingen
 Hellinghausen, Fr., Düsseldorf
 Henney, Hr. Kfm., m. Fr., Hachenburg
 Henniges, Hr. Kfm., Frankfurt
 Herbst, Fr., Worms
 Hermanns, Fr. m. 2 Töchtern u. Bed., Berlin
 Herrmann, Hr., Konsul, Quito
 Herrmann, Hr., Zell-Würzburg
 Herz, Hr., Mannheim
 Herz, Hr. Kfm., Nürnberg
 Herzog, Hr. Kfm., Köln
 Hetzel, Hr. Dipl.-Ing., Düsseldorf
 van Heukelom, Fr. m. Tochter, Arnheim
 Hochgesand, Hr. Generaldirektor m. Tochter, Worms

Hodson, Hr. m. Fr., London
 Hilken, Fr., Barmen
 Hölterling, Hr. Fabrikant, Barmen
 Hörlich, Hr. Dr. med., Berlin
 Hoffmann, Hr., Mülheim
 Ihre Durchl. Fürstin Hohenlohe-Waldenburg m. Jungfer,
 Waldenburg (Württ.)
 Homburg, Fr., Bochum
 Honsel, Frl., Karlsruhe
 Hopfen, Frl., Berlin
 Hopp, Hr., Bonn
 Hübel, Hr. Fabrikbes. m. Begl., Leipzig
 Huhle, Hr. Kfm., Berlin
 Hühn, Hr. Kfm., Berlin
 Hülstrung, Hr. Kfm., Düsseldorf
 Hütwohl, Frl. Kand. med., Steeg b. Bacharach

Hunnig, Hr. Kfm., Genf
 Hyath, Hr., Memphis Tenn (Amerika)

Jacob, Hr., Mainz
 Jäger, Hr. Direktor, Berlin
 Jeck, Fr., Essen
 Jenne, Hr. Kfm., Lahn
 Johansen, Fr., Mülhausen i. E.
 Jung, Hr. Kfm., Assmannshausen
 Jung, Franziska, Eckenroth
 Junkers, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Rheidt

Käschage, Hr. Kfm., Hamburg
 Kalberle, Hr. Dr. m. Fr., Frankfurt
 Kalff, Hr. Direktor, Laren
 Kalff, Fr., Laren
 v. Kameke-Cratzig, Hr. Rittergutsbes. m. Tochter, Cratzig

Katz, Hr. Kfm., Schotten
 Keilpflug, Hr. Opernsänger m. Fr., Magdeburg

Keleng, Hr. Oberinspektor, Budapest
 Keller, Fr. Kommerzienrat, Eitorf
 Kickhefel, Hr. Kreiswegebaumeister, Cammin i. Pom.

v. Kintzel, Hr., Mehrholz
 Kirsebon, Hr. Kfm. m. Fr., Wandsbeck
 Kisin, Hr., Berlin
 Klaproth, Hr. Stud. jur., Hannover
 Klinge, Hr., Eisenach
 Kluge, Hr. Kfm., Berlin
 Klump, Frl., Bamberg

Knapp, Fr., Dauborn
 Knappworst, Hr. Fabr. m. Fr., Hannover
 Kneitz, Hr. Fabrikant m. Fr., Wirsberg
 Kneitz, Hr. Kfm. m. Fr., Kulmbach
 Knoke-Kestner, Fr., Waltershausen
 Knoop, Hr. Rent., Königsberg

Koch, Hr. Kfm., Bonn
 Koch, Hr. Kfm., Burg b. Magdeburg
 Koch, Hr., Heidelberg
 Koch, Frl., Bad Blankenburg
 Koch, Hr. Dr. med. m. Fr., Offenbach
 Kocheim, Fr., Stettin

Köcke, Hr., Warschau
 Köhler, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover
 Köhler, Hr., Metz
 König, Fr. Dr., Blasewitz-Dresden
 Koepfer, Hr., Hamburg
 Körner, Hr. Bürgermeister Hahn-Wehen
 Krack, Hr. Gymn.-Prof. m. Fr., Mülheim (Ruhr)

Kramer, Hr. Amtsgerichtsrat, Hagen i. W.
 Krauthammer, Hr. Fabrikbes., Charlottenburg

Krantz, Hr. Kfm. m. Fr., Haag
 Kries, Fr. Geheimrat, Berlin
 Kühn - v. Bismarck, Fr., Niedernhausen
 Kuhlmann, Fr., Grüne i. W.
 Kummer, Hr., Aachen
 Kuntz, Hr. Kfm., Berlin

Lachmann, Frl., Frankfurt
 Lange, Hr., Schönberg
 Langer, Hr. Kfm., Berlin
 Lehmann, Hr., Grunewald
 Lehmann, Hr. Kfm., Mannheim
 Leistner, Hr. Dr. phil. m. Fr., Berleburg

Levin-Boer, Fr. Rent., Berlin
 Liebler, Hr., Pforzheim
 Liebermann, Frl. Rent., Freiburg
 Lindemann, Frl., Berlin
 Linden, Hr., Bonn
 Lindner, Frl., Leipzig

Löffel, Hr. Kfm., Nürnberg
 Löbeling, Hr. Kfm., Göttingen
 Löhr, Hr. Kfm., Heidelberg
 Löwenthal, Fr., Frankfurt
 London, Hr. Dr., Haag
 v. Luckwald, Hr. Oberleut. m. Fr., Berlin

Lüders, Fr., Gr.-Flottbeck
 Luft, Hr. Kfm., Frankfurt
 Lutze, Hr. Fabrikdirektor, Schönebeck
 Lutze, Frl., Schönebeck

Madsack, Hr. Verleger, Hannover
 Maisner, Hr. m. Fr., Kalisch
 v. Mandelsloh, Hr. Offizier, Hannover
 Mantel, Hr. Justizrat, Duisburg
 Martin, Hr. Kfm., Köln

Marx, Hr. Rent. m. Fam., Lausanne
 Mattenklott, Hr. Kfm., Hamburg
 Matthiessen, Hr. Dr. m. Fr., Zettenborn
 May, Hr., Kottenheim
 Mayer, Hr. Fabrikant, Koblenz
 Mayer, Hr. Oberleut., Berlin

Mayman, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Mehlhorn, Hr. Fabrikbes., Schweinsburg
 Gräfin Mellin, Fr. Gutsbes. m. Bed., Riga
 Mendel, Hr. San.-Rat Dr. med. m. Fr., Essen

Mennig, Hr. Rent., Bremen
 Mertens, Hr. Kfm., Berlin
 Meske, Hr. Oberleut. a. D., Charlottenburg
 Meske, Fr. m. Tochter, Wilmsdorf
 Metz, Hr. Kfm., Erfurt
 Metzger, Hr. Kfm., Kl.-Schwalbach

Metzler, Hr., Pforzheim
 Metzler, Hr. Gutsbes., Bubenheim
 de Meulemeester, Hr., Ahrweiler
 v. Meurers, Hr., Aachen
 Meyer, Hr. Leut. d. Res., Barthenhof
 Meyer, Hr., Bochum

Meyer, Hr., Bielefeld
 Mejer, Fr. m. Bed., Berlin
 Meyer, Fr., Frankfurt
 Michel, Hr. m. Fr., Düsseldorf
 Michels, Hr. m. Fr., Berlin
 Minlos, Hr. m. Fr. u. Bed., Köln

Minlos, Hr. Gutsbes., Stammhof (Drage)
 Grün Minotto-Sorma m. Jungfer, Berlin, Vier Jahreszeiten
 Möhlhausen, Fr., Husum
 Mohnen, Hr. Tiefbauunternehmer, Werne b. Bochum

Mohr, Hr. Kfm., Lorch
 Money, Hr. m. Fr., Shrewsbury
 Money, Fr., Shrewsbury
 Moser, Hr., Aachen
 Müllensiefen, Fr., Crengeldanz
 Müller, Hr. Kfm., Mannheim
 Müller, Fr. Major, Freiburg i. B.
 Müller, Hr. Kfm. m. Tochter, Köln
 Müller, Frl., Stuttgart

Nathansohn, Fr., Leipzig
 Neu, Hr. Kfm., Köln
 Neumann, Hr. Verlagsbuchhändler, Neudamm

Neumark, Hr. m. Fr., Posen
 Niedermaier, Hr. m. Fam., Nürnberg
 Niemeyer, Hr. Baumeister, Dillenburg
 Nissen, Hr. Kfm., Hamburg
 Frhr. u. Freifrau v. Nolken, Livland
 Nussbaum, Hr. Bankier, Halberstadt

Obrig, Hr. Kfm., Elberfeld
 Odenheimer, Fr., Frankfurt
 Oppenheim, Hr. Kfm., Rhina
 Ossendorf, Hr. Kfm., Köln
 Osswald, Hr. Medizinalrat Dr., Arnstadt
 Osswald, Fr., Darmstadt

Otto, Hr., Hersfeld
 van Oves, Hr. Dr. m. Fr., Dordrecht

Paeigen, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
 Paris, Hr. Dr., Berlin-Nikolaasee
 Patz, Hr., Mettmann
 Paul, Hr. Kfm., Diez
 Peetz, Hr. Kfm., Berlin
 Perrin, Frl., Weimar

Pesbke, Hr. Kfm., Weimar
 Petermüller, Hr. Kfm., Köln
 Petersen, Hr. m. Fr., Flensburg
 Petri, Georg, Oestrich
 Pettersson, Hr. m. Tochter, Borgström
 Pfeiffen, Hr. Kfm., Nürnberg

Pfoser, Hr. Kfm., Aachen
 Pietschmann, Hr., Höchst
 Pilmann, Hr. Kais. Verw.-Sekr., Singapore
 de Piltzoff, Hr. m. Fr., Moskau
 Pircher, Hr. Kfm., Frankfurt
 Pogany, Hr. Inspektor, Budapest

Polke, Hr., Köln
 Prempfer, Hr. Kfm., Düren
 Preuss, Hr. Kfm., Braunschweig
 Prinz, Hr. Hochschul-Prof., Danzig-Langfuhr
 Pröpper, Hr. Kfm., Esslingen
 Prüssing, Hr. Dr. m. Fam., Gr.-Salze

Platschkin, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Saratoff
 Palast-Hotel
 Rabinowitz, Hr. m. Fr., Kowno
 Radlauer, Hr. Kursmakler m. Fr., Breslau
 Baronin v. Ramm, Gut Heronymowo
 Rappold, Frl., Köln

Rasmus, Fr. General, München
 Reck, Fr. m. Tochter, Bremen
 Reicher, Fr., Warschau
 Reicher, Hr. Stud., Krefeld
 Reinhardt, Hr. Kfm., Berlin
 Reiss, Hr. Dr., Strassburg

v. Rennenkampff, Fr. Rent. m. Sohn, Borkholm
 Retzsch, Hr. Baumeister, Wunsiedel
 Reubeaux, Fr., Düsseldorf
 Reubeaux, Frl., Düsseldorf
 Rheinshagen, Hr. Kfm. m. Fr.,
 Richartz, Edmund, Kestert

Rindberg, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Rinkens, Hr. Kfm., Köln
 del Rio, Hr. m. Fam. u. Kinderfrl., Mexiko, Haus Dambachtal
 Ritter, Fr., Obligs
 Rjasanowa, Fr., Moskau
 Rode, Fr., Christiania

Roch, Fr. u. Frl., Dresden
 Roehcke, Hr. Hauptm., Angermünde
 Rohland, Hr. Kgl. Obergütervorsteher, Eisenach
 Rohr, Hr. Kfm., Freiburg
 Rohmann, Hr. Dr. m. Fr., Wanne i. W.

Rosen, Hr. Kfm., Krefeld
 Rosenau, Hr. Kfm., Nördlingen
 Rothschild, Fr. m. Tochter, Frankfurt
 Rothschild, Hr. Dr. med. m. Fr., Frankfurt
 Rothschild, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Rotter, Hr. Fabrikdirektor, Halle

Ruegenberg, Hr. Regierungsbaumeister, St. Wendel
 v. Rulikowski, Hr., Metglaw
 v. Rulikowski, Hr., Brancica
 Rumpf, Hr. Kgl. Eisenbahndirektor, Halle
 Ryde, Hr. Rent. m. Fr., Brighton

Salamonski-Steinberg, Fr. Direktor m. Begl., Berlin
 Salemski, Fr. Dr. m. Begl., Berlin
 Salomon, Fr., Stettin
 Salomon, Fr., Stettin
 Salzer, Hr. Prof., Berlin
 Sattler, Hr., Weisenbach

Schaefer, Hr. Hüttendirektor m. Fr., Altwasser (Schles.)
 Schalk, Hr. Kfm., Konstanz
 Scheer, Hr. Kfm., Hamburg
 Schenk, Hr. Kfm., Essen
 Schilsen, Hr., Lorch
 Schindler, Hr. Kfm., München

Schleicher, Hr. Kommerzienrat, Stolberg
 Schlesinger, Hr. Kfm., Saarbrücken
 Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Schloss, Hr. Kfm. m. Fr., Harburg (Elbe)

Villa Monbijou
 Grüner Wald
 Kölnischer Hof
 Kölnischer Hof
 Evang. Hospiz
 Zum Falken
 Central-Hotel
 Weiße Lilien
 Frankfurter Str. 18
 Hansa-Hotel
 Vier Jahreszeiten
 Nassauer Hof
 Römerbad
 Pension Fortuna
 Privathotel Harald
 Metropole u. Monopol

Rose
 Nassauer Hof
 Palast-Hotel
 Vier Jahreszeiten
 Schwarzer Bock
 Goldener Brunnen

Pension Internationale
 Pension Internationale
 Hansa-Hotel
 Viktoria-Hotel
 Reichshof
 Schwarzer Bock
 Metropole u. Monopol
 Zur Sonne

National
 Grüner Wald
 Metropole u. Monopol
 Prinz Nikolas
 Kaiserhof
 Reichshof
 Europäischer Hof
 Rose
 Nassauer Hof

Grüner Wald
 Kronprinz
 Zur Sonne
 Wiesbadener Hof
 Viktoria-Hotel
 Kuranstalt Dietenmühle
 Hotel Vogel
 Biemers Hotel Regina

Frankfurter Hof
 Hansa-Hotel
 Evang. Hospiz
 Zur guten Quelle
 Central-Hotel
 Villa Frank
 Wiesbadener Hof
 Wiesbadener Hof
 Viktoria-Hotel
 Augenheilstalt
 Kaiserbad
 Weisses Ross
 Central-Hotel
 Hotel Weiss
 Zum Hahn
 Rose
 Hotel Weiss
 Taunus-Hotel
 Ulmer Hof
 Grüner Wald
 Europäischer Hof
 Schützenhof
 Zum neuen Adler
 Kaiserbad
 Palast-Hotel

Englischer Hof
 Schwarzer Bock
 Astoria-Hotel
 Nassauer Hof
 Minerva
 Hotel Royal
 Hotel Dahlheim
 Hotel Dahlheim
 Central-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Alleeaal
 Hotel Bender
 Pension Fortuna
 Pension Fortuna
 Grüner Wald
 Augenheilstalt
 Central-Hotel
 Central-Hotel
 Haus Dambachtal
 Haus Oranienburg
 Weisses Ross
 Rose
 Haus Oranienburg
 Delaspessstrasse 2
 Eisenach
 Hotel Adler Badhaus
 Wiesbadener Hof
 Kölnischer Hof
 Grüner Wald
 Hotel Berg
 Kronprinz
 Wilhelm
 Hotel Adler Badhaus
 Palast-Hotel
 Rose
 Rose
 Rose
 Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Reichspost
 Reichspost

Kraft's Milch.
 10740 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:
Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend
 zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).
 • • • Yoghurt. • • • Sahne. • • •
 Telefon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.
 Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wies-
 badens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.
 Meinecke & Gen. un. des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Holländ. Café und Bolstube
Webergasse 9
Geöffnet bis 3 Uhr morgens.
 Vornehme Bedienung in Nationaltracht. 1084

Juwelen Gold u. Silberwaren

Heimerdinger
 Hofjuwelier
 Wilhelmsstr. 38 S. Maj. d. Kaisers u. Königs Telefon N°45

Beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass
 ich ein Atelier für

**ff. Damen-Kostüme,
 Mäntel und Reitkleider**
 eröffnet habe. Durch meine langjährige Tätigkeit
 als Zuschneider in nur erstklassigen Geschäften bin
 ich in der Lage, nur die geschmackvollste und
 gediegenste Arbeit unter Verwendung bester Stoffe
 und Zutaten bei billigster Berechnung zu liefern.
 Für tadellosen Sitz übernehme ich volle Garantie.

Mit vorzüglicher Hochachtung
J. Vodenka, Damenschneider,
 Langgasse 24, I. Wiesbaden Telefon 1331
 Langjähr. Zuschneider der Firma Hugo Assmann, hier.

Wiesbadener Kleider-Klinik
 Nerostr. 12 und Westendstr. 32
 Telefon 1570
 Chemische Wäscherei, Färberei, Dekatier- und
 Imprägnier- (wasserdicht) Anstalt.
 Neuestes Verfahren für Herren- und Damen-
 Garderobe in zertrenntem und unzertrenntem Zustande
 unter Garantie.
 Aufbügeln, Modernisieren und neue Einfütterungen.
 10683 **Winkelmann & Wilkes.**

Silbertannen
 reichbildende Schnittstauden sowie alle zur Ausschmückung unserer
 Gärten beliebten Gehölze, Bäume etc. kaufen Sie preiswert bei
Friedr. Hirsch, Wiesbaden — Aukamm
 Haltestelle Wartturmweg der Elektrischen Strassenbahn
 Wiesbaden-Bierstadt. 10668

Nassauischer Kunstverein.
Ausstellung Hessenkunst
 täglich 10—1 Uhr wochentags 3—5 Uhr
Festsaal des Rathauses. 10687

Schlad, Hr.,
 Schmid, Fr.,
 Schmid-Erre,
 Schmidt, Hr.,
 Schmidt, Hr.,
 Schmidt, Hr.,
 Schmidt, Hr.,
 Graf u. Gräfin

Schmitt, Fr.,
 Schmitt, Fr.,
 Schmitt, Fr.,
 Schneider, Fr.,
 Schneider, Fr.,
 Schneck, Fr.,
 Schöber, Fr.,
 Schönfeld, Fr.,
 Schönwald, Fr.,
 Schramm, Fr.,
 Schreiner, Fr.,
 Schrot, Hr.,
 Schütte, Hr.,
 Schützenhof, Fr.,
 Schulte-Lad, Fr.,
 Schumann, Fr.,
 Schwarz, Hr.,
 Schwarz, Hr.,
 Schwarz, Fr.,
 Schweizer, Fr.,
 Schwenkenb, Fr.,
 Graf v. Schw

v. Seeckt, Fr.,
 Sellet, Hr.,
 Siebel, Hr.,
 Siebel A., Hr.,
 Siebel P., Hr.,
 Siegele, Fr.,
 Sigrist, Hr.,
 Silberbauer, Fr.,
 Simon, Fr.,

Simon, Hr.,
 Sinzheimer, Fr.,
 Sommer, Fr.,
 Sommer, Hr.,
 Sonn, Hr.,
 Spiering, Hr.,
 Spies, Hr.,
 Spiro, Hr.,
 Spitz, Hr.,
 Spitz, Hr.,
 Spund, Hr.,
 von Stabber

Stahl, Hr.,
 Staring, Hr.,
 Steeg, Fr.,
 Stein, Hr.,
 Steinbach, Hr.,
 Steinberg, Hr.,
 Stein, Hr.,
 Stern, Hr.,
 Stertz, Hr.,
 Stiber, Hr.,

Mrs. Heckme,
 Liebermann u.
 Herr Carl Ne,
 Miss Muller,
 von Pents.,
 von Nathusi,
 Captain Bjo,
 Simon. — K.,
 Freiherr von
 Dr. Mendel u.

Res
 Fam
 H

Pac
 viele
 Gicht
 Gelen
 werde

Nied
 echten O,
 des Nerve
 Gicht, Rb
 bei Erkra

Go

Schlad, Hr., Kaiserslautern
Schmid, Fr., Bremen
Schmid-Erra, Fr., Stuttgart
Schmidt, Hr., Hotelbes., Göttingen
Schmidt, Hr., Rittergutsbes., Gr.-Tippeln
Schmidt, Hr., Pforzheim
Schmidt, Hr., Musiklehrer, Kaiserslautern
Schmidt, Hr., Kfm., München
Graf u. Gräfin Schmiesing-Kerssenbrock, Brandobendorf

Schmitt, Fr., Berlin
Schmitt, Fr., Köln
Schmitz, Hr., Kfm., Düsseldorf
Schneider, Fr., Burgen
Schneider, Hr., Neustadt
Schnoek, Hr., Kfm. m. Fr., M.-Gladbach
Schober, Hr., Berlin
Schönfeld, Hr., Justizrat, Anklam
Schönwald, Hr., Kfm., Koblenz
Schramm, Hr., Berlin
Schreiner, Hr., Kfm. m. Fr., Kassel
Schrot, Hr., Erbenheim
Schütte, Hr. m. Fr., Bremen
Schützenhofer, Hr., Obering., Wien
Schulte-Ladbeck, Fr., Bochum
Schumann, Hr., Neukölln
Schwarz, Hr., Kfm., Berlin
Schwarz, Hr., Kfm., Köln
Schwarz, Fr. Dr. med., Stuttgart
Schweizer, Fr.
Schwenkenbacher, Hr. m. Fr., Frankfurt
Graf v. Schwerin, Hr., Oberstleutnant m. Fam., Berlin

v. Seeckt, Fr., Karlsruhe
Selle, Hr., Kfm., Leipzig
Siebel, Hr., Fabr. m. Fr., Düsseldorf
Siebel A., Hr., Düsseldorf
Siebel P., Hr., Düsseldorf
Siegele, Fr., Berlin
Sigrist, Hr., Ing. m. Fr., Toms
Silberbauer, Hr., Kfm., Paris
Simon, Fr., Oberstleutnant m. Sohn, Oberlahnstein,
Simon, Hr., Brauereibes. m. Fr. u. Nichte, Bitburg

Sinzheimer, Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Sommer, Fr., General, Freiburg
Sommer, Hr. Dr. m. Fr., Hamburg
Sonn, Hr., Schorndorf
Spiering, Hr., Kfm., Kiel
Spies, Hr., Kfm., Karlsruhe
Spiro, Hr., Kfm. m. Fr., Warschau
Spitz, Hr., Dir., Nürnberg
Spitz, Hr., Kfm., Barmen
Spund, Hr., Kfm., Gotha
von Stabbert, Hr., Rittergutsbes. m. Fr., Parkitten (Ostpr.)

Stahl, Hr., Kfm., Krefeld
Staring, Hr. m. Fr., Java
Steeg, Fr.
Stein, Hr., Staatsanwalt, Hirschberg
Steinbach, Hr., Architekt, Göttingen
Steinberg, Hr., Riga
Stein, Hr. m. Fr., Hamburg
Stern, Hr., Kfm. m. Fr., Hamburg
Stertz, Hr., Obering., Berlin-Schönberg
Stiber, Hr., Würzburg

Hotel Weins
Palast-Hotel
Hospiz z. hl. Geist
Goldenes Kreuz
Weisses Ross
Central-Hotel
Christl. Hospiz II
Central-Hotel
Brandobendorf
Nassauer Hof
Villa Frank
Reichshof
Wiesbadener Hof
Augenheilstalt
Hotel Krug
Goldenes Kreuz
Palast-Hotel
Museumstrasse 10 I
Hotel Berg
Metropole u. Monopol
Hotel Happel
Zur Sonne
Rose
Tannus-Hotel
Westfälischer Hof
Michelsberg 22
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Tannus-Hotel
Zur Sonne
Königlicher Hof
Prinz Nikolas
Hohenzollern
Grüner Wald
Rose
Rose
Rose
Schwarzer Bock
Hotel Royal
Grüner Wald
Villa Rupprecht
Metropole u. Monopol
Wilhelma
Hotel Rose
Hotel Rose
Zum Falken
Alteesaal
Hotel Happel
Nerostr. 18 I
Hansa-Hotel
Tannus-Hotel
Hotel Weins
Hotel Royal
Grüner Wald
Nassauer Hof
Zur Sonne
Marktstr. 6 I
Goldenes Kreuz
Hotel Rose
Reichspost
Alteesaal
Zum Kranz
Central-Hotel

v. Stierhalm, Hr., Russland
Stift, Hr., Hauptmann, Mörschingen
Stötter, Hr., Rechtsanwalt, Augsburg
Strecker, Fr., Direktor m. 2 Kinder u. Fräulein, Baku

Striemi, Fr., Berlin
Strobel, Hr., Kfm. m. Fr., Hannover
Stumpf, Fr., München
Stübgen, Hr., Geh. Ober-Baurat, Berlin
Sturm, Hr., Kfm. m. Fr., Zingen
Stutzer, Hr., Prof., Königsberg
Süssenguth, Hr., Kfm., Göttingen
Sulger, Hr., Kfm. m. Fr., Zürich
Susman, Hr., Rentier, San Francisco

Tablona, Hr., Direktor, Strassburg
Taeschner, Hr., Berlin
Taliensky, Fr., Berlin
Tanzler, Hr., Kfm., Erfurt
Tasche, Hr.
Tauben, Hr., Baron, Russland
Terberger, Fr., Osnabrück
Thielen, Hr., Kfm., Köln
Thieme, Hr., Zeitz
Thumhardt, Hr., Kfm., Cöln
Tillmann, Hr., Dipl.-Ing., Essen
Timm, Fr., Wandsbek
Timmermann, Hr., Architekt, Gelsenkirchen
Timmermann, Fr., Rent., Gelsenkirchen
Troppmann, Hr., Mainz
Turbe, Hr., Ing., Wien
Turk, Fr., Kulmbach
Tusch, Fr., Düsseldorf

Utassi, Fr., Rent., Baden-Baden
Utassi, 2 Frin., Baden-Baden

van Veen, Hr. m. Fam., Haag
Vester, Hr., Kfm., Berlin
Vetter, Fr., Essen-Rüttenscheid
van Vleet, Hr. m. Fr. u. Bed., Memphis Tenn.
Vollmann, Hr., Ing. m. Fam., Dresden
Vollmer, Fr., Hauptmann, Weissenburg
Voss, Hr., Lehrer m. Fr., Schwartau

Wachsmuth, Hr., Kfm., Remscheid
Wagner, Fr., Auerbach
von Wallenradt, Fr., Oberleutnant, Militach
Wallenstein, Hr., Kfm., Cöln
Walpreker, Hr., Kfm., Ohligs
Graf v. Wardenleben, Exzell., Hr., Generalleut., Schwirsen

Wasserloos, Hr., Kfm., Elberfeld
Wassermann, Hr., Kfm., Leipzig
von Wassilko, Hr., Wien
van de Wattyne, Hr., Brüssel
Weber, Hr., Pforzheim
Wedekind, Hr., Hamburg
Wedler, Fr., Bad Kissingen
Weermann, Hr., Holland
Wehrer, Fr., Darmstadt
Wehrspan, Hr., Oberinspektor, Braunschweig
Weibchen, Hr., Kfm., Berlin
Weidmann, Hr., Rechtsanwalt, Karthaus
Weidner, Hr., Nürnberg
Weiss, Hr., Kfm., Murg

Rose
Hansa-Hotel
Römerbad
Fräulein, Baku
Beuers Privat-Hotel
Palast-Hotel
Hotel Happel
Christl. Hospiz II
Tannus-Hotel
Erbprinz
Hotel Meier
Nonnenhof
Tannusstr. 22
Kapellenstr. 35

Tannusstr. 9 I
Schwarzer Bock
Kaiserhof
Zum Falken
Zur Sonne
Hotel Rose
Evangel. Hospiz
Belgischer Hof
Hohenzollern
Grüner Wald
Westfälischer Hof
Englischer Hof
Alteesaal
Alteesaal
Zur Sonne
Tannus-Hotel
Grüner Wald
Fürstenhof
Alteesaal
Alteesaal
Nassauer Hof
Europäischer Hof
Pariser Hof
Nassauer Hof
Rhein-Hotel
Villa Rupprecht
Goldene Kette
Grüner Wald
Römerbad
Prinz Nikolas
Wiesbadener Hof
Metropole u. Monopol
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Central-Hotel
Hohenzollern
Goldener Brunnen
Viktoria-Hotel
Bierners Hotel Regina
Zum neuen Adler
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Hotel Rose
Grüner Wald

Weil, Hr., Kfm., Markkirch
Weinstein, Hr., Weimar
Weiss, Fr., Berlin
Welker, Hr. m. Fr., Solingen
Wendland, Hr., Kfm., Leipzig
Wendland, Fr., Sekretärin, Berlin
Wendler, Hr., Reg.-Baumeister, Berlin
Werle, Hr., Kfm., Dresden
Wesenhagen, Fr., Dr., Bloemendaal
Weskolt, Fr., Schlebusch
Wichmann, Hr., Kfm. m. Sohn, Stralsund
Wiedemann, Hr., Generalkonsul, Haag
Wilhelm, Hr., Kfm., Essen
Winkler, Hr., Worms
Winter, Hr., Amtsanwalt m. Fr., Homburg v. d. H.

Grüner Wald
Central-Hotel
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
Palast-Hotel
Wiesbadener Hof
Hotel Happel
Christl. Hospiz I
Palast-Hotel
Nonnenhof
Vier Jahreszeiten
Einhorn
Reichshof
Hotel National
Kaiserhof
Nonnenhof
Königlicher Hof
Nassauer Hof
Pension Corneli
Haus Oranienburg
Rhein-Hotel
Zur Sonne
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Palast-Hotel
Prinz Nikolas
Alteesaal
Prinz Nikolas
Hotel Meier

Winter, Fr., Frankfurt
Winterling, Hr., Metz
Witte, Fr., Blankenburg i. Harz
v. Wittgenstein, Fr., Cöln
Wittich, Hr., Oberleutnant m. Fr., Bremen
Witling, Hr., Kfm., Hamburg
Wolf, Hr. m. Fr., London
Wolf, Hr.
Wolf, Hr., Cöln
Wolke, Hr., Kfm., Berlin
Wolkenstein, Hr., Kiew
Wolpmann, Hr., Offizier, Berlin
Woltersdorf, Fr., Rent., Arnstadt
Woxikel, Hr., Berlin
Wunsch, Hr., stud., Goch

Zapf, Hr., Kfm., Bruchsal
Zerinkow, Hr., Berlin
Ziehm, Hr., Hauptmann u. Adjutant, Köln
Ziegler, Hr., Kfm., Berlin
Zieres, Hr., Frankfurt
Zietz, Fr., Schwartau
Zimmelman, Hr., Neu York
v. Zimmermann, Hr., Leutnant, Berlin
Zins, Hr., Hettensheim
Zurheiden, Hr. m. Fr., Hamburg

Wiesbadener Hof
Prinz Nikolas
Prinz Nikolas
Grüner Wald
Hospiz z. hl. Geist
Goldene Kette
Pension Hella
Wilhelmsheilstalt
Zur Sonne
Wiesbadener Hof

Bericht über die Fremdenfrequenz. **Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.**

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 8. März	14 523	7 151	21 679
Vom 9. bis 11. März	558	361	919
Zusammen	15 086	7 512	22 598

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrsbüro.

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 14. März 1913.

Mrs. Hockmeyer. — Grossgrundbesitzer Tidemann u. Fr. m. Bed. — Fräulein Weigt. — Mr. u. Mrs. Raleigh. — Herr John Leslie Gordon u. Frau. — Frau Keding. — Fr. Stecher. — Herr Liebermann und Frau. — Herr Oppenheim mit Frau und Bed. — Herr Leutnant von Klahr. — Herr Major u. Rittergutsbesitzer v. Plöts u. Frau. — Herr Rittergutsbesitzer v. Nathusius m. Bed. — Herr Carl Ney m. Frau. — Fräulein Meyer. — Herr Fabrikbesitzer Brainin. — Frau Sluiter m. Familie u. Bed. — Herr Konsul Hedmann. — Herr Gärtner. — Mr. and Mrs. Muller und Bed. — Miss Muller. — Herr von Oldenborgh u. Frau. — Herr Rittergutsbesitzer Nahmacher u. Frau. — Kaiserl. Generalkonsul Krien. — Fr. von Nathusius. — Herr Leutnant Simon. — Herr Leutnant von Pentz. — Herr Hillringhaus u. Frau. — Lady Moss m. Familie Nurse u. Bed. — Miss Kees. — Herr Dr. von Bulmering. — Frau von Leuzendorf. — Herr Leutnant von Flügge. — Herr von Nathusius. — Herr Mathis. — Frau Gärtner. — Herr Rittergutsbesitzer Ruhmer. — Herr Leutnant Bauermeister. — Herr Ermelet. — Herr Dr. Goch u. Frau. — Herr Schultz. — Herr Capitain Bjoenstad u. Frau. — Herr Hauptmann Borchers. — Rittergutsbesitzer und Landrat a. D. Graf von Königsmark. — Gräfin von Königsmark u. Bed. — Herr Stufmann u. Fr. — Mrs. Simon. — Kaiserlicher Gesandter Excellenz von Syberg u. Fr. — Herr Helling u. Frau. — Herr F. Witt u. Frau. — Herr Fabrikbesitzer Barth. — Herr L. Paul. — Herr Rittergutsbesitzer Freiherr von Sternfeld. — Freifrau von Sternfeld. — Herr von Leuzendorf. — Herr Sluiter. — Frau Gräfin Mellin m. Bed. — Herr Universitätsprofessor Dr. J. von Cöllag. — Herr Sanitätsrat Dr. Mendel u. Frau. — Frau Lewin und Fr. Tochter. — Herr Rittergutsbesitzer Schultze u. Frau. — Frau Schultze.

Residenz-Hotel u. Badhaus Wiesbaden, Wilhelmstr. 35

Familien-Hotel I. Ranges. Ca. 70 Betten. Zimmer von 3 Mark an — Pension — Thermalbäder in allen Etagen. 10775

HOTEL MINERVA

Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen.
Freie ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.
Zimmer mit und ohne Pension.
10880
Wilh. Baum, Besitzer.

Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit vielen Jahren mit grösstem Erfolge angewandt bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, Blutarmut, Gelenkverletzungen und chronischen Hautkrankheiten, werden auf ärztliche Verordnung hin in Wiesbaden

Niederlage: Bruno Hacke, Drogerie, gegenüber dem Kochbrunnen. Dasselbst auch Lager unserer echten **Ozonya-Sauerstoff-, Flohtennadel- und Schwefelbäder**, die durch Vermittelung des Nervensystems die für den Körper erwünschten heilsamen Veränderungen im Gefolge haben bei Scroflose, Gicht, Rheuma, sowie Lähmungen und Schwächezuständen und zur Beseitigung von Nachtschweiss, ebenso bei Erkrankungen der Luftwege zum Inhalieren. 10616

abgegeben:
Hotel Adler
Augusta-Viktoriaabad
(Hotel Kaiserhof)
Hotel Englischer Hof
Hotel Kölnischer Hof
Hotel Metropole (Badhaus)
Hotel Nassau
Palast-Hotel
Hotel Rose
Hotel Viktoria
Hotel Vier Jahreszeiten
Hotel Wilhelma

Pistolen-Schreibenstand Tir au Pistolet.

an dem mittleren Durchgang der Colonnade zur linken Seite des Kursaals

situé près de l'entrée du milieu de la Colonnade à gauche du Coursaal.

OTTO SEELIG Hofbuchsenschmied
WIESBADEN - Grosse Burgstr. 6
WAFFEN - JAGDGERÄTE - ANGELGERÄTE

Gold- u. Silberwaren Taunusstr. Nr. 26.
reizende Geschenkartikel. Stets das Neueste
zu billigen Preisen **Louis Pomy**
10664

Wohnungsnachweis-Büro
Wilh. Reitmeier,
Luisenstr. 3 nahe Wilhelmstr.
Telephon 6478.
Miet- u. Kaufobjekte aller Art in grösster Auswahl, hier und auswärts.
Für Käufer u. Mieter kostenlos. 10421

Luftig's
"Antiquitäten-Geschäft"
befindet sich Goldgasse 21 nächst der Langgasse. Reichhaltiges Lager. Besichtigung gern gestattet. Ohne Kaufzwang. 10938

Bess. j. Frau, 35 Jahr, unabh., sucht Stellung in Hotel oder als Haushälterin. English spoken. Off. u. Nr. 10942 an die Exped. des Badeblattes. 10942

Sehr guten
Privat-Mittagstisch
10974 Adolfstr. 1 a II. Etage.

Chem. Reinigungs-Anstalt und Färberei

Gardinen-Wäscherei auf neu. Lauesen & Heberlein

10870 Gr. Burgstr. 13 Moritzstr. 13 Emserstr. 2 Taunusstr. 55 Bismarck-Ring 24 Luisenstr. 6 Luxemburgplatz
Tel. 491 Tel. 3068 Tel. 4237 Tel. 3309 Tel. 3789 Tel. 4544 Tel. 3788

Kur-Verein. General-Versammlung

Samstag den 15. März a. c., abends 8 1/2 Uhr,
im Saale des „Hotel Frankfurter Hof“, Webergasse 37.

Tagesordnung.

- 1) Bericht über die Tätigkeit des Vereins im abgelaufenen Jahre.
 - 2) Wahl von 25 Vorstandsmitgliedern für das Jahr 1913.
 - 3) Rechnungs-Ablage des Kassierers und Wahl einer Kommission von drei Mitgliedern zur Prüfung dieser Rechnung.
 - 4) Sonstige Vereins-Angelegenheiten.
- Wir laden die Mitglieder und alle, die sich für Kurangelegenheiten interessieren, zu dieser Versammlung ergebenst ein und bitten um recht zahlreichen Besuch.

Wiesbaden, den 11. März 1913.

Der Vorstand des Kur-Vereins.

Dr. Emil Pfeiffer, Geh. San.-Rat, prakt. Arzt, Fabrikant, Stadtrat
Chr. Kalkbrenner. Dr. M. Berlein. San.-Rat, prakt. Arzt.
Dr. W. Zais. 10973

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27 Gustav Wolf am Kochbrunnen

10863

Das Nachtlokal Wiesbadens.

Ab 15. Februar täglich
Der Clou der Winterveranstaltungen:

„Ein Fest auf Griechenland“

Spezialausschank Griechischer Weine und Schaumweine der Firma J. F. Menzer, Neckargemünd.

Original-Pracht-Dekoration.

Corset Imperial Directoire

Deutsches Reichs-Patent Nr. 223106.

10934



**Im Schnitt und Sitz
unerreicht
für die Mode 1913.**

Die elegante Dame folgt der heutigen Moderichtung und trägt **Corset Imperial** m. doppelt. Rückenschnürung.

Die Fassons u. Ausführungen des Corsets Imperial sind tonangebend, das Material erstklassig.

Preis: 7,50, 10 bis 75 Mk.

Alleinverkauf:
**Corsethaus „Imperial“
Jeannette Fritsche
Wiesbaden, Langgasse 10.**

Fernsprecher 1450.



Julius Herz



Juwelen Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 10613 Telefon 17.



Berthold Fuchs

Hoflieferant. 10457

Edelsteine.

Tel. 6530. Wiesbaden. Wilhelmstr. 8.
Bad Kissingen, Salinenpromenade 7.

Nach Umbau neu eröffnet:

Buch- & Kunsthandlung Harms

12 Friedrichstr. 12

(Nahe Wilhelmstrasse)

Bücher, gerahmte Bilder,
Briefpapiere 10693

Luxus-Porzellan-Figuren

Antiquitäten

Leihbibliothek — Operntexte

Modernes Antiquariat.

Wiener Herren- und Damenschneiderei

in modernem Stil. 10419

Frack-Verleih-Geschäft

von J. Riegler

befindet sich im Hotel Grüner Wald,
gegenüber dem Ratskeller.

— Telefon 3420. —

Immobilien

Kypotheken

Vermietungen

J. Chr. Glücklich

Wiesbaden — 10626

Wilhelmstrasse 56.

Privathotel Braubach.

Stadtküche

Dambachtal 6 — Teleph. 2963

Ruhige Lage, nahe Kochbrunnen
und Kurhaus

Bad im Hause — Elektr. Licht

Zimmer mit und ohne Pension.

10708 Bes.: J. Braubach.

Pension Heinsen

früher Inhaberin d. Villa Violetta

Gartenstr. 13 — Telefon 1041

Vornehme, ruhige Lage, direkt am

neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz

nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort

der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,

elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-

pflung. Mass. Preise. Garten.

Гостеприимство по высшему классу.

On parle français. English spoken.

DIE AMTLICHE STADT-AUSGABESTELLE FÜR EISENBAHN-ÜSCHLAF- WAGEN-BILLETTS LANGGASSE 48

AB 1. APRIL 1913

HOTEL 4 JAHRESZEITEN

Kaiser Friedr. Platz 2

IM REISEBUREAU

L'RETENMAYER

AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.

STAATSBAHNEN-AGENTUR DER INTERNATION.

SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.

Dampferbillets für alle
Dampferlinien.

10706

Pension Holzhäuer

Luisenstrasse 41.

Gut möblierte Zimmer mit u. ohne

Pension. Nächster Nähe der

Wilhelmstr., Kurh. u. d. Theaters.

Pension Villa Medici

Frankfurterstr. 9 (Ecke Rhein-

strasse) Telefon 3101

Nahe bei Kurhaus und Theater

Zentralheizung — Elektr.

Licht — Bäder

Behagliche Zimmer

Diätetische Küche n. d. v.

Aerztlichen Verein heraus-

gegebenen Vorschriften

Empfohlen durch d. Deutschen

Offizier-Verein.

Inh.: M. Chorus und

G. Stuckenholtz. 10741

Morphograph

C. H. Schiffer

Atelier für vornehme Porträts und

Gruppen.

am Taunusstrasse 24.

— Telefon Nr. 3046. —

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 13. März 1913.

75. Vorstellung.

33. Vorstellung. Abonnement A.

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.

Einmaliges Gastspiel der Madame

Marguerita Sylva von der

Opéra Comique in Paris.

Carmen.

Oper in 4 Akten von Georges Bizet.

Text von H. Meilhac und L. Halévy.

Personen.

Carmen

Don José, Sergeant

Escamillo, Stier-

fechter Hr. Schütz

Zuniga, Leutnant Hr. Eckard

Moralés, Sergeant Hr. Rehkopf

Micaëla, ein Bauern-

mädchen Frl. Schmidt

Lillas Pastia, Inhaber

einer Schenke Hr. Spiess

Dancario, Schmuggler

Remendado, Schmuggler

Hr. Scherer

Frasquita, Zigeuner-

mädchen Fr. Friedfeldt

Mercedés, Zigeuner-

mädchen Frl. Balzer

Ein Führer Hr. Baumann

* * * Carmen: Madame Marguerita

Sylva als Gast.

* * Don José: Hr. Heinrich Winkelshoff

vom Opernhaus in Köln als Gast.

Soldaten, Strassenjungen, Cigarren-

Arbeiterinnen, Zigeuner, Zigeuner-

innen, Schmuggler, Volk.

Ort und Zeit der Handlung: Spanien

1820.

Der im II. Akt vorkommende Tanz

wird ausgeführt von den Damen

Salzmann, Schneider I, Witzel, Gläser I,

Gläser II, Lewendel, Mondorf, Neffer-

dorf und Weikert.

Anfang 7 Uhr. — Ende 10 1/4 Uhr.

Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:

Dr. phil. Herman Rauch.

Fernsprecher 49.

Donnerstag, den 13. März 1913.

Dutzend- und Fünfsitzkarten gültig.

Majolika.

Lustspiel in 3 Akten von Leo Walther

Stein und Ludwig Heller.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Herzog Friedrich. K. Keller-Nebri

Die Herzogin, seine

Mutter Theodora Porst

Fürst Albrecht XXI.

von Frankenstein Georg Rücker

Maria Elisabeth, seine Tochter Stella Richter

Graf Uechtspringe, Flägeladjutant Rudolf Bartak

Minister von Wiedede

Rud. Miltner-Schönnau

von Struth, Offizier Walter Tautz

von Diefenburg, Offizier Ludwig Kepper

von Altekendorf, Offizier Willy Ziegler
Swierschinsky, Pianist H. Nesselträger
Bankdirektor Spangen-
berg Nicolaus Bauer
Markus Hamburger, Bankier Ernst Bertram
Veilchenfeldt, sein Buchhalter Willy Schäfer
Doktor Rommel Nicolaus Bauer
Quisenow, Hotel-
besitzer Reinhold Hager
Me. Cool Willy Ziegler
Geraldine, seine Tochter Angelica Auer
Hasemann, erster Kammerdiener Carl Graetz
Arnold, Bureau-
diener Willy Langer
Fräulein Nehr Käthe Ruf
Fräulein Halm Elsa Erlor
Fräulein Meller Marg. Peters
Schreibmaschinenmädchen.
Der Hoftheaterintendant. Offiziere.
Gäste.

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine
größere Pause statt.
Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Operetten-Theater.

Donnerstag, den 13. März 1913.

J. Gilberts neuester Schlager

Puppen.

Gesangsposse in 3 Akten von Kurt
Kraatz und Jean Kren. Gesangstexte
von Alfred Schönfeld. Musik von
Jean Gilbert. Inszeniert von Ober-
regisseur Emil Nothmann. Musikleit.:
Kapellmeister Heinz Lindemann.

Personen.

August Briesekorn, Gutsbesitzer O. Witte d'Albert

Laura, seine Frau Sophie Haake-Meyer

Hortense, seine Anny Boese

Marie, seine Camilla Boré

Lore, Nichten B. Tratschmüller

Hilde, Mary Meissner

Egbert Blanken-
stein, Rechtsan-
walt, Hortenses

Gatte Erich Flügge

Hänschen Schulze-
Bersdorf Hans Kugelberg

Fred William

Black Hx. Wendenhöfer

v. Bennewitz Bruno Jankowiak

v. Drontheim Willi Rückert

Hortenstein Charles Auen

Bernstein Otto Parey

Clara, d. K.A.C. Martha Roth

Wanda, seine Schwwestern Wally Decker

Egon Hallersdorf, Leutnant beider

Luftschiff-
Abteilung Sascha Schneider

Frau Schulze, Häns-
chens Mutter Elsa Zöllner

Dörthe, Dienst-
mädchen auf

Briesekorns Gut Hansi Klein

1. Barmädchen Marga Poss

2. Barmädchen Mizzi Jacob

Ein Boy Hammy Janetzki

Estrella, Tänzerin Käthe Düren

Leila, Sänger-
innen Helene Schwill

Carmen Elise Heuschel

Mitglieder einer Zigeunertruppe

Kulicke, Gendarm Fritz Balzer

1. Mitglied der

Sanitätskolonne Hans Bürger

2. Mitglied der

Sanitätskolonne Wilh. Kiessling

Ein Chauffeur Carl Mönch

Klubmitglieder, Automobilisten,
Landmädchen, Zigeuner, Bauern etc.

Ort der Handlung: Dahlberg, Briesekorns kleines Gut, unweit des Flug-

platzes „Johannisthal“ bei Berlin.

Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon